



Gemeindebrief

Evangelische Kirche
im Gladenbacher Land

August / September 2025

Nr. 37

„Gemeinsam blühen wir auf“
Evangelische Kirche im Gladenbacher Land





2	Impressum
3	Vorwort
4	Andacht zum Monatsspruch September
5	Unsere Gottesdienste
9	Besondere Gottesdienste
10	Glauben leben
10	Männerkreis in Weidenhausen
11	Männerdämmerstaben in Gladenbach
12	Musik zum Mitmachen
14	Treffpunkt 60+ / Seniorennachmittage
15	Café Kirche
15	Besuchsdienst
16	Kinder- und Jugendarbeit
20	Projekt LIFE
21	Kinderseite
22	Regionale Konfirmandenarbeit: Konfirmationen
24	Regionale Konfirmandenarbeit: Jahrgang 2025/2026
26	Freud und Leid
28	Nachbarschaftsraum Gladenbacher Land
29	Wandergottesdienst an Christi Himmelfahrt
30	Taufest
31	Kirschenmarkt-Gottesdienst
32	Gladenbach
33	Mornshausen
36	Runzhausen
38	Weidenhausen
39	Ev. Kindergarten Weidenhausen
40	Ev. Kindertagesstätte Gladenbach
41	Ev. Kindertagesstätte Mornshausen
42	Weltladen / Café FAIR
47	Gewaltprävention
47	Hospizdienst Immanuel, Trauercafé
48	Secondhand-Kleiderladen
49	Partnerschaftsbesuch
50	Herbstsammlung der Diakonie Hessen
51	Lebenshaus Osterfeld
52	Ev. Dekanat Biedenkopf-Gladenbach
53	Chormusical „7 Worte vom Kreuz“
54	Kontakte
56	Sommertagesdienste



Evangelische Kirche
im Gladenbacher Land



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

**Hier finden Sie alle Angebote immer aktuell:
Die Internetseite unseres Nachbarschaftsraums Gladenbacher Land
Informationen, Nachrichten, Termine, Neuigkeiten, Videos**

www.evangelisch-im-gladenbacher-land.de



Impressum

Der „Gemeindebrief“ der Evangelischen Kirche im Gladenbacher Land wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der evangelischen Kirchengemeinden Gladenbach, Weidenhausen, Mornshausen, Runzhausen, Erdhausen und Diedenshausen und erscheint in der Regel zweimonatlich. V.i.S.d.P.: Pfarrer Klaus Neumeister, Gladenbach.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen; Auflage: 4.750 Exemplare.

Layout: Pfarrer Klaus Neumeister. E-Mail-Adresse für Beiträge: klaus.neumeister@ekhn.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober / November: 7. September 2025.

Spenden für den Gemeindebrief können Sie auf das Bankkonto Ihrer Kirchengemeinde überweisen.

Zuwendungsbestätigungen werden gerne ausgestellt.

Ein herzliches Dankeschön allen ehrenamtlichen Austrägerinnen und Austrägern für ihre Mühe!





Liebe Mitchristen im Nachbarschaftsraum Gladenbacher Land!

Die sechs bisher selbstständigen Kirchengemeinden Diedenshausen, Erdhausen, Gladenbach, Mornshausen, Runzhausen und Weidenhausen kommen sich immer näher und rücken enger zusammen. Etliche gemeinsame Gottesdienste und Veranstaltungen, wie z.B. der Wandergottesdienst, der Pfingstmontagsgottesdienst, das Tauffest und die Regionale Konfirmandenarbeit, von denen in dieser Ausgabe des Gemeindebriefes berichtet wird, zeugen davon, ebenso das gemeinsame Gemeindebüro, das mittlerweile hervorragend arbeitet, der gemeinsame Gottesdienstplan, die Kinder- und Jugendarbeit mit dem Projekt LIFE und nicht zuletzt dieser gemeinsame Gemeindebrief. Die Zusammenarbeit in vielen Bereichen des kirchlichen Lebens trägt Früchte.

„Gemeinsam blühen wir auf“

Das Angebot der evangelischen Kirche in unserer Stadt Gladenbach mit allen ihren Stadtteilen wird dadurch vielfältiger, bunter und attraktiver.

Das Tauffest, das wir am 29. Juni bei herrlichem Wetter im Garten der Martinskirche gefeiert haben, ist ein wunderbarer Beleg dafür. Solch ein neues Gottesdienstformat kann man nur ausprobieren und wagen, wenn viele mittun und die Aufgaben untereinander verteilt werden können. Zusammen mit etwa 300 kleinen und großen Gottesdienstbesuchern habe ich die feierliche Atmosphäre und die entspannte und fröhliche Stimmung genossen.

Die Kooperation der evangelischen Kirchengemeinden hat ein Ziel. Der Zu-

kunftsausschuss hat inzwischen den Entwurf einer Vereinbarung erstellt, die einen Gemeindegemeinschaftsabschluss, also eine Fusion der sechs Kirchengemeinden zur „Evangelischen Kirchengemeinde Gladenbacher Land“ zum 1. Januar 2027 vorsieht und regelt.

Eine Personalversammlung am 9. September soll alle haupt- und nebenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter darüber informieren. Ebenso soll es im Herbst in den einzelnen Kirchengemeinden Gemeindeversammlungen geben, um auch den interessierten Gemeindegliedern die bevorstehenden Veränderungen zu erläutern.

Ein besonderer Dank gebührt allen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern, die sich in ihren Sitzungen schon seit langem mit dem Reformprozess „ekhn 2030“ beschäftigen. Dieser wird auch weiterhin auf den

Tagesordnungen stehen, denn es gibt noch einiges bezüglich der Rechtsform, der Finanzen, Gebäude und Grundstücke und des Personals zu regeln.

Ich begrüße und befürworte die regionale Zusammenarbeit und den Zusammenschluss zu einer Kirchengemeinde, denn ich hoffe, dass sich damit ganz neue Möglichkeiten eröffnen und unser evangelisches Profil gestärkt wird.

Seien auch Sie dabei und ein Teil dieses Prozesses, machen Sie mit in Ihrer evangelischen Kirche, nehmen Sie die vielfältigen Angebote des Nachbarschaftsraums wahr und blühen auch Sie auf.

Gott möge seinen Segen dazugeben!

Ich wünsche Ihnen eine gute und erholsame Sommerzeit!

Klaus Neumeister





„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.“ (Psalm 46,2)

Erinnern Sie sich an Filmszenen von Schiffen in übermächtigen Stürmen? Meterhohe Wellen, peitschender Wind, zerrissene Segel, das Schiff in Schiefelage und Wasser überall, Matrosen, die mit letzter Kraft Taue zusammenzurren und das Ruder halten. Und die bedrückende Ahnung: Der Sturm könnte stärker sein als wir.

So können sich auch manche Momente in unserem Leben anfühlen.

Ein Sturm bricht über uns herein - nicht aus Wind und Wellen, sondern in Form von Krankheit, einem plötzlichen Verlust, einem Unfall, einem bösen Gerücht, einer schmerzhaften Entscheidung. Oder es ist ein innerer Sturm: Angst, Zweifel, Einsamkeit. Wir versuchen, das Schiff unseres Lebens auf Kurs zu halten, doch es scheint, als würde uns der Sturm verschlingen.

Der Monatsspruch für September ist aus einem Psalm genommen, den einer geschrieben hat, der genau solche Momente kannte:

„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.“

Und dann formuliert er weiter: *„Er ist eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben. Darum fürchten wir uns nicht, wengleich die Welt unterginge und die Berge mitten ins Meer sanken, wengleich das Meer wütete und wallte und von seinem Ungestüm die Berge einfielen.“*

Ein chassidischer Schüler fragte einmal seinen Rabbi: *„Warum sagt der Psalm nicht: Gott gibt uns Zuversicht und Stärke? Warum wird gesagt: Gott ist unsere Zuversicht und Stärke?“*

Der Rabbi schwieg einen Moment, dann sagte er: *„Weil es Dinge im Leben gibt, in denen man keine Gabe braucht, sondern die Gegenwart selbst. Wenn du in einem brennenden Haus stehst, dann brauchst du keinen Eimer Wasser - du brauchst jemanden, der bei dir ist, der dich mitnimmt, dich herausträgt. Gott gibt nicht nur - Gott ist. Nicht außerhalb deiner Angst, sondern mitten darin. Nicht am Rand deines Schmerzes, sondern darin gegenwärtig - ist er da.“*

Aus Gottes Gegenwart erwächst uns Widerstandskraft, die wir vorher nicht kannten.

Dietrich Bonhoeffer formuliert es so:

„Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage so viel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen. Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern auf ihn verlassen.“

Vielleicht kennen Sie solche Stürme noch nicht, vielleicht aber haben Sie sie schon erlebt und vielleicht stecken Sie gerade mittendrin.

Bleiben Sie gewiss, Gott ist auch da! Er ist Ihre Zuversicht und Ihre Stärke. Und er wird Ihnen so viel Widerstandskraft geben, wie Sie brauchen.

Ihr Pfarrer Matthias Ullrich

Monatsspruch September 2025

**Gott ist unsere
Zuversicht und Stärke.**

Psalm 46,2



**Sonntag, 3. August (7. Sonntag nach Trinitatis)**

09.30 Uhr	Römershausen , Kirche	Prädikantin Regina Bingel
10.00 Uhr	Rüchenbach , auf dem Hof der Familie Klingelhöfer, Rüchenbacher Straße 17 Hofgottesdienst Bitte eigene Sitzgelegenheit mitbringen!	Pfarrer Thomas Schmidt
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche anschließend Stehkafee	Prädikantin Regina Bingel
10.45 Uhr	Runzhausen , Gemeindehauswiese Sommergottesdienst	Prädikant Wolfgang Freitag
10.45 Uhr	Diedenshausen , Vorplatz der Kirche Sommergottesdienst Bitte eigene Sitzgelegenheit mitbringen!	Pfarrer Klaus Neumeister

Sonntag, 10. August (8. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr	Mornshausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
10.45 Uhr	Sinkershausen , am DGH Sommergottesdienst anschl. Mittagessen, Getränke, Kuchen	Pfarrer Klaus Neumeister
10.45 Uhr	Rachelshausen , „Millisch Hof“, Zur Hohen Straße 8 Sommergottesdienst	Prädikant Lee Cosmas Ndeiy

Sonntag, 17. August (9. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr	Römershausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
10.45 Uhr	Gladenbach , Kirchengarten Martinskirche Sommergottesdienst Bitte eigene Sitzgelegenheit mitbringen!	Vikar Andre Schmidt
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
10.45 Uhr	Runzhausen , Gemeindehauswiese Sommergottesdienst mit Taufferinnerung	Pfarrerinnen Christina Ronzheimer Pfarrer Klaus Neumeister
10.45 Uhr	Friebertshausen , Kirche	Pfarrer Thomas Schmidt

Anmeldung von Amtshandlungen

Wenn Sie möchten, dass Ihr Kind getauft wird, oder wenn Sie eine kirchliche Trauung wünschen oder eine Andacht bzw. einen Besuch zu Ihrem Ehejubiläum, dann melden Sie sich bitte frühzeitig zwecks Terminabsprache bei dem Pfarrer, der für Sie zuständig ist, oder im Gemeindebüro (Telefon: 06462 1684). Wenn Sie (wieder) in die evangelische Kirche eintreten wollen, dann nehmen Sie bitte ebenfalls mit Ihrem Pfarrer oder dem Gemeindebüro Kontakt auf.

**Dienstag, 19. August**

08.30 Uhr	Weidenhausen , Kirche Schulanfängergottesdienst	Pfarrer Axel Henß Gem.päd. Isabella Wabel
09.00 Uhr	Gladenbach , katholische Kirche Ökum. Schulanfängergottesdienst	Anna-Lisa Sauerwald Pfarrer Klaus Neumeister
09.00 Uhr	Mornshausen Schulhof der Grundschule Einschulungsgottesdienst	Pfarrer Thomas Schmidt

Sonntag, 24. August (10. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr	Mornshausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
09.30 Uhr	Bellnhausen , DGH	Pfarrer Thomas Schmidt
10.00 Uhr	Erdhausen , am Backhaus Dorf-gottesdienst	Pfarrer Matthias Ullrich und Team
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
10.45 Uhr	Runzhausen , Kirche	Pfarrer Thomas Schmidt
11.00 Uhr	Frohnhausen , Kirche	Pfarrer Matthias Ullrich
18.00 Uhr	Gladenbach , Martinskirche Orgelvesper	Pfarrerin Christina Ronzheimer

Sonntag, 31. August (11. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr	Mornshausen , Bürgerhaus Gottesdienst zum 140-jährigen Bestehen des Gesangvereins und zum 45-jährigen Bestehen des Kinderchores	Pfarrer Thomas Schmidt
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche Nachbarschaftsraum-Familiengottes- dienst, Thema: „Mose“ (Seite 9)	Pfarteam Gem.päd. Isabella Wabel

Monatsspruch August 2025

**Gottes Hilfe habe ich
erfahren bis zum heutigen
Tag und stehe nun hier und
bin sein Zeuge.**

Apostelgeschichte 26,22



**Sonntag, 7. September (12. Sonntag nach Trinitatis)**

09.30 Uhr	Mornshausen , Kirche	Pfarrer Thomas Schmidt
09.30 Uhr	Römershausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
09.30 Uhr	Diedenshausen , Kirche	Dekan Andreas Friedrich
10.45 Uhr	Gladenbach , Martinskirche	Pfarrerinnen Christina Ronzheimer
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche anschließend Stehkafee	Pfarrer Axel Henß
10.45 Uhr	Erdhausen , Kirche Familiengottesdienst	Gem.päd. Isabella Wabel KiGo-Team
10.45 Uhr	Runzhausen , Kirche	Dekan Andreas Friedrich
10.45 Uhr	Rüchenbach , Kirche	Pfarrer Thomas Schmidt

Sonntag, 14. September (13. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr	Erdhausen , Kirche	Prädikantin Karin Runzheimer
09.30 Uhr	Rachelshausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
10.00 Uhr	Mornshausen , Kirche Start zur Gemeindewanderung nach Willershausen	Kirchenvorstand
10.45 Uhr	Gladenbach , Martinskirche	Dekan Andreas Friedrich
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche	Pfarrer Axel Henß
10.45 Uhr	Runzhausen , Kirche	Prädikant Rüdiger Weigand
10.45 Uhr	Frohnhausen , Kirche	Prädikantin Karin Runzheimer

Sonntag, 21. September (14. Sonntag nach Trinitatis)

14.00 Uhr	Gladenbach , Martinskirche Nachbarschaftsraum-Gottesdienst Examensgottesdienst Andre Schmidt	Vikar Andre Schmidt
-----------	---	---------------------

Sonntag, 28. September (15. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr	Mornshausen , Kirche	Prädikantin Regina Bingel
09.30 Uhr	Bellhausen , DGH	Pfarrerinnen Christina Ronzheimer
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche	Prädikantin Regina Bingel
10.45 Uhr	Runzhausen , Kirche	Pfarrerinnen Christina Ronzheimer
10.45 Uhr	Sinkershausen , Kirche Erntedank-Familiengottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Klaus Neumeister
10.45 Uhr	Friebertshausen , Kirche	Vikar Andre Schmidt
18.00 Uhr	Erdhausen , Kirche Abendkirche mit Gästen (Seite 8)	Pfarrer Matthias Ullrich

**Sonntag, 5. Oktober (Erntedankfest)**

09.30 Uhr	Mornshausen , Kirche Erntedankgottesdienst	Pfarrer Thomas Schmidt
09.30 Uhr	Diedenshausen , Kirche Erntedank-Familiengottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Klaus Neumeister
10.45 Uhr	Gladenbach , Martinskirche Erntedank-Familiengottesdienst mit Kindertagesstätte Regenbogen	Pfarrer Matthias Ullrich Erzieherinnen-Team
10.45 Uhr	Weidenhausen , Kirche Erntedank-Familiengottesdienst anschließend Stehkafee	Pfarrer Axel Henß Gem.päd. Isabella Wabel
10.45 Uhr	Runzhausen , Gemeindehaus Erntedank-Familienkirche mit Abendmahl	Pfarrer Klaus Neumeister
14.00 Uhr	Erdhausen , Kirche Erntedankgottesdienst, mit Abendmahl mit Kirchenchor anschl. Kaffeetrinken im Gemeindehaus	Pfarrer Matthias Ullrich

Mit Menschen die überraschen

Mit Storys die bewegen

Mit Musik die inspiriert

Mit besonderen Talk-Gästen

Abend: Kirche

Wo vom Leben erzählt wird

Sonntag 28 Sept Sonntag 26 Okt Sonntag 16 Nov

18:00 Uhr

Ev. Kirche Erdhausen

Layout: ery-x.de | Bildnachweise: 69, Generiert mit KI - stock.adobe.com



GOTTESDIENSTE IN DEN SENIoren- UND PFLEGEZENTREN

Einmal im Monat feiern wir einen evangelischen Gottesdienst in den Senioren- und Pflegezentren in Gladenbach. Gerne können Angehörige von Bewohnerinnen und Bewohnern daran teilnehmen!



Marktweg 7 - 11, Gladenbach

Mittwoch, 20. August, 15.30 Uhr
Pfarrer Axel Henß

Mittwoch, 17. September, 15.30 Uhr
Pfarrer Klaus Neumeister

Mittwoch, 15. Oktober, 15.30 Uhr
Pfarrer Thomas Schmidt



AWO-Pflegezentrum
Kehlbacher Straße 17
Gladenbach

Donnerstag, 21. August, 15.30 Uhr
Pfarrer Axel Henß

Donnerstag, 18. September, 15.30 Uhr
Pfarrer Klaus Neumeister

Donnerstag, 16. Oktober, 15.30 Uhr
Pfarrer Thomas Schmidt

ABENDGOTTESDIENST

Sonntag, 28.09., 18.00 Uhr
Erdhausen, Kirche
Abendkirche mit Gästen
„Wo vom Leben erzählt wird“



FAMILIENGOTTESDIENSTE

Sonntag, 17.08., 10.45 Uhr
Runzhausen, Gemeindehauswiese
Familiengottesdienst mit Tauferinnerung

Sonntag, 31.08., 10.45 Uhr
Weidenhausen, Kirche
Nachbarschaftsraum-Familiengottesdienst
Thema: „Mose“

Sonntag, 07.09., 10.45 Uhr
Erdhausen, Kirche, Familiengottesdienst
mit dem Kindergottesdienst

Sonntag, 28.09., 10.45 Uhr
Sinkershausen, Kirche, Erntedank-Familiengottesdienst mit der Jungschar

Auch die Sommergottesdienste am 3. August, 10. August und 17. August und die Erntedankgottesdienste am 5. Oktober sind bestens für Familien mit Kindern geeignet.



Nachbarschaftsraum-Familiengottesdienst

„MOSE“

Sonntag, 31. August 2025, 10.45 Uhr
evangelische Kirche Weidenhausen



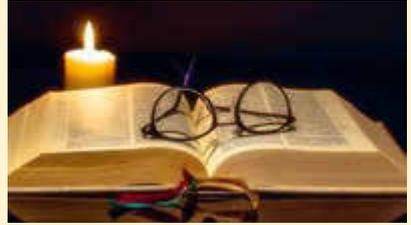


BIBELKREIS

„Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht“

Verantwortlich: Pfarrer Klaus Neumeister

- gemeinsam in der Bibel lesen
- verweilen und vertiefen
- mitteilen und austauschen
- miteinander beten



Termine: 18. August, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Blankenstein, Gladenbach
22. September, 19.00 Uhr, Gemeindehaus Blankenstein, Gladenbach

GLAUBE IM GESPRÄCH



dienstags um 19.30 im Gemeindehaus Runzhausen

Verantwortlich: Pfarrer i.R. Arnold Bock

Nicht nur einen Vortrag hören, sondern ins Gespräch kommen, eigene Erkenntnisse einbringen, eigene Sichtweisen zur Diskussion stellen, im Dialog neue Einsichten gewinnen - dazu treffen wir uns.

Die Themen der einzelnen Abende kommen aus der Mitte unserer Runde.

Termin: 2. September. Das Thema wird noch festgelegt.

ERZÄHLKIRCHE in Frohnhausen - Biblische Geschichten für Erwachsene

Biblische Geschichten für Erwachsene, die uns beim Zuhören in das geschilderte Geschehen verwickeln und uns die biblischen Personen lebendig nahe bringen, das ist das Angebot der „Erzählkirche“. Eingebettet ist die Erzählung in besinnliche Musik am Piano und sie wird begleitet von kurzen meditativen Texten oder Gebeten.



Nach dem offiziellen Teil sind alle, die mögen, noch eingeladen, ein wenig bei einer Tasse Tee zu verweilen.

Verantwortlich: Pfarrer i.R. Arnold Bock

Sommerpause

ABENDGEBET

Runzhausen donnerstags, 19.30 Uhr, Kirche Runzhausen



MÄNNERKREIS in Weidenhausen

02.09., 19.00 Uhr, Gemeindehaus Weidenhausen
Pfarrer i.R. Olaf Schmidt, Thema noch offen





Ausflug des Männerdämmschoppens zur Burg Greifenstein

am Samstag, 6. September 2025

Abfahrt um 13.00 Uhr
am Gemeindehaus Blankenstein, Gladenbach



Herzliche Einladung an alle Männer unseres Nachbarschaftsraums Gladenbacher Land und darüber hinaus zu einem Ausflug ganz nach unserem Motto „alles, was Männer bewegt“.

Wir fahren in Fahrgemeinschaften von Gladenbach nach Greifenstein in den Hessischen Westerwald. Ab 14.00 Uhr nehmen wir an einer Burgführung teil und tauchen dabei in die über 700 Jahre alte Historie der Burg ein. Sie bietet nicht nur eine spektakuläre Aussicht von den Doppeltürmen, sondern auch eine prunkvolle Barockkirche und geheimnisvolle Kasematten. Vor allem aber ist die Glockenwelt Burg Greifenstein mit über 100 Glocken die bedeutendste Glockensammlung Europas.



Foto: burg-greifenstein.net

Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden und kostet pro Person 6,00 €.

Als nächstes machen wir eine kleine Wanderung von einer Stunde und genießen dabei den herrlichen Blick ins Dilltal.

Zum Abendessen kehren wir dann gegen 17.00 Uhr in „Gitti's Berggasthof“ ein.

Anmeldung bitte bis zum 1. September bei Christoph Schneider,

Telefon: 06462 407764, E-Mail: christoph.schneider@arcor.de.

Die Essensgerichte müssen vorab am besten per E-Mail bei Christoph Schneider bestellt werden.

Der nächste Männerdämmschoppen-Termin

Freitag, 14. November 2025

19.30 Uhr, Gemeindehaus Blankenstein, Gladenbach

Männerdämmschoppen zum Thema „Notfallseelsorge“

Referent: Christian Reifert, Notfallseelsorger im Ev. Dekanat Biedenkopf-Gladenbach

Wir suchen Mitarbeiter für unser Team

Zum Vorbereitungsteam des Männerdämmschoppens gehören zurzeit Christoph Schneider, Klaus Müller, Frank Dittel, Oliver Wilhelm, Eugen Kaufmann und Klaus Neumeister. Einige von ihnen sind schon sehr lange dabei und werden 2026 das Team verlassen. Deshalb brauchen wir Verstärkung! Wir suchen schon jetzt Männer, die mithelfen, die Abende, Ausflüge und Wanderungen zu organisieren.

Wer interessiert ist, melde sich bitte bei Klaus Neumeister, Telefon. 06462 1342, oder Christoph Schneider, Telefon 06462 407764.



KIRCHENCHOR in Gladenbach



Kirchenchor

Herzliche Einladung zum Singen im Kirchenchor der Martinskirche Gladenbach! Der Chor singt etwa einmal im Monat in einem Gottesdienst im Gladenbacher Land. Unsere Chorproben finden am Montag in der Martinskirche Gladenbach von 20.00 bis 21.30 Uhr statt.

Infos bei Chorleiterin Doris Menz, Telefon: 06426 1490, oder direkt am Montag zur Singstunde kommen! Wir freuen uns auf Euch!

PROJEKTCHOR in Erdhausen

Der Projektchor freut sich über weitere MusikerInnen und SängerInnen. Die Proben finden donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr in der Erdhäuser Kirche statt.

Infos bei Chorleiterin Isabella Kranz, Telefon: 0179 4565629, E-Mail: isabella.k.kranz@gmail.com



GEMEINDECHOR „AD NOVUM“ in Weidenhausen

Mitmachen kann jeder, der Freude am Singen von modernen christlichen Pop-Songs in Deutsch und Englisch hat oder sich darin ausprobieren möchte. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Freude am gemeinsamen Singen von abwechslungsreichen Songs in entspannter und lockerer Atmosphäre steht im Vordergrund. Alle Stimmen sind willkommen, aber gerne würden wir uns noch Verstärkung im Alt und im Bass wünschen. Der Chor „Ad Novum“ trifft sich wöchentlich am Montag von 20.00 bis 21.30 Uhr im Gemeindehaus

Weidenhausen. Infos bei Chorleiter Johannes Tunyogi-Csapo, E-Mail: johuu@gmx.de



GITARRENKREIS in Weidenhausen

Mitmachen können alle, die schon zwischen einfachen Akkorden wechseln können. Der Gitarrenkreis begleitet „Ad Novum“ bei einigen Gottesdiensten und trifft sich 14-täglich am Montag von 19.00 bis 19.45 Uhr im Gemeindehaus Weidenhausen.

Infos bei Chorleiter Johannes Tunyogi-Csapo, E-Mail: johuu@gmx.de



POSAUNENCHOR in Runzhausen



Der Posaunenchor rubelra-brass probt einmal wöchentlich montags von 19.00 bis 20.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Runzhausen. Über weitere Musiker würden wir uns sehr freuen. Wir bekommen auch aus der Übung gekommene Musikerinnen und Musiker wieder flott. Versprochen!

Infos: Tilo Fischer, Telefon: 06462 9162178, E-Mail: tilobertfischer@gmail.com

DEKANATSKANTOREI Biedenkopf-Gladenbach

Die Dekanatskantorei probt jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Dautphetal-Holzhausen (Weiherstraße 2, 35232 Dautphetal). Geleitet werden die Proben der Kantorei von Dekanatskantor Katemba Charles Kazaku. Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Kontakt: E-Mail: katamba.kazaku@ekhn.de, Telefon: 0160 99817316.



KINDERCHOR

Kommt vorbei: Einladung zum Kinderchor! Hauptsache ist die Freude am Singen! Um diese Begeisterung zu fördern, gehört eine altersgerechte Stimmbildung zu unserem Programm. Dabei legen wir großen Wert auf die spielerische Vermittlung musikalischer Kenntnisse und die Schulung des Gehörs. Öffentliche Auftritte und Erfahrungen im szenischen Spiel stärken nicht nur die Musikalität, sondern auch die Persönlichkeit der Kinder. Die Chorgemeinschaft ist uns ebenfalls sehr wichtig, denn Zusammenhalt und Freundschaft werden bei uns großgeschrieben.

Die Proben finden freitags im Gemeindesaal des Ev. Gemeindehauses Blankenstein statt. (Dr.-Berthold-Leinweber-Straße 3, 35075 Gladenbach)

- Spatzenchor (4 - 5 Jahre) 15.00 - 15.40 Uhr
- Kinderchor I (1. - 3. Klasse) 15.50 - 16.35 Uhr
- Kinderchor II (4. - 6. Klasse) 16.45 - 17.45 Uhr

Leitung und Kontakt: Dekanatskirchenmusikerin Dina Zavodovska,
Telefon: 0176 78357812, E-Mail: Dina.Zavodovska@ekhn.de



AMANI GOSPELCHOR

Der Amani-Gospelchor unter Leitung von Lee Cosmas Ndeiy singt mit großer Freude christliche



Lieder überwiegend in afrikanischen Sprachen, um Gott zu loben und zu preisen. Dazu wird die Trommel rhythmisch geschlagen und die Gitarre gezupft. AMANI bedeutet FRIEDE auf Kiswahili. Lee Cosmas Ndeiy, der in Runzhausen zu Hause ist, freut sich auf neue Sängerinnen und Sänger. Geprobt wird jede Woche dienstags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Bürgerhaus in Niedereisenhausen. Wer Interesse an afrikanischer Gospelmusik hat, ist herzlich eingeladen und kann gerne mitmachen. Infos bei Lee Cosmas Ndeiy, Telefon: 06462 3237, E-Mail: ndeilyee@aol.com, und im Internet: www.amani-chor.de.



SINGKREIS in Runzhausen

Der Singkreis Runzhausen besteht aus einer Gruppe Frauen, die gerne singen und sich 14-täglich, dienstags von 20.00 bis 21.30 Uhr, im Gemeindehaus Runzhausen treffen. Geprobt werden unterschiedliche christliche Lieder, die ihren Einsatz im Gottesdienst finden. Interessierte Mitsängerinnen sind jederzeit herzlich willkommen! Infos und genaue Probetermine bei Doro Büttner, Handy: 0160 91108823.

Organistinnen und Organisten gesucht

Leider kommt es immer wieder vor, dass wir für einen Gottesdienst keine Organistin bzw. keinen Organisten haben oder finden. Darum suchen wir Personen, die nicht unbedingt Orgel, aber Klavier oder E-Piano spielen und Choräle und neue geistliche Lieder in einem Gottesdienst begleiten können. Selbstverständlich wird solch ein Dienst entsprechend vergütet. Wer Interesse hat, melde sich bitte bei Pfarrer Klaus Neumeister (1342) oder Pfarrer Matthias Ullrich (8701).



SENIORENBILDUNG

Die Seniorenbildung ist ein Programmbereich innerhalb der Volkshochschule Marburg-Biedenkopf und bietet ein vielfältiges Vortragsangebot für Personen im Alter von 60+ an. Im Bereich der Stadt Gladenbach gibt es vier Treffpunkte: in Gladenbach, Erdhausen und Mornshausen in den evangelischen Gemeindehäusern, in Weidenhausen im Bürgerhaus. Die Teams von ehrenamtlich engagierten Mitarbeiterinnen bereiten die Nachmittage vor, dekorieren den Raum und die Tische und laden zu Kaffee und Kuchen ein. Für die einzelne Treffpunkt-Veranstaltung wird eine Gebühr von 1,00 € erhoben plus ein individueller Beitrag für die Verköstigung.



TREFFPUNKT 60+ in Gladenbach

von 14.30 bis 16.45 Uhr im ev. Gemeindehaus Blankenstein
Dr.-Berthold-Leinweber-Straße 3, Gladenbach

Nächster Treffpunkt 60+: Mittwoch, 22. Oktober



SENIORENNACHMITTAG in Mornshausen

von 14.30 bis 16.45 Uhr
im ev. Gemeindehaus Mornshausen, Pfarrweg 12

Nächster Seniorenachmittag: Mittwoch, 22. Oktober

SENIORENNACHMITTAG in Weidenhausen

von 14.30 bis 16.45 Uhr
im Bürgerhaus Weidenhausen, Weidenhäuser Straße 43

Nächster Seniorenachmittag: Montag, 20. Oktober

SENIORENNACHMITTAG in Erdhausen

von 14.30 bis 16.45 Uhr
im ev. Gemeindehaus Erdhausen, Am Alten Berg 5

Samstag, 26. Juli - Grillfest für Seniorinnen und Senioren in Erdhausen

Die Kirchengemeinde Erdhausen mit dem Cateringteam lädt zum Grillfest am Gemeindehaus ein. Wir wollen mit Volksliedern und Geschichten bei kühlen Getränken und Gegrilltem einen fröhlichen Nachmittag erleben.

Anmeldung wird erbeten bis 24. Juli bei Sonja Rink (06462 7751) oder im Gemeindebüro (06462 1684).

Mittwoch, 1. Oktober - „Schlaf und Schlafstörungen“

Warum unser Schlaf so wichtig und nächtliches Aufwachen ganz normal ist, verrät in seinem Vortrag **Werner Cassel**, der Schlafforscher vom Schlafmedizinischen Zentrum des Universitätsklinikums Marburg.

Wenn Sie eine Fahrgelegenheit wünschen, dann melden Sie sich bitte bei Helmut Eberl, Telefon: 06462 2965.

Neben den Vorträgen gibt es an den Nachmittagen Kaffee und Kuchen und genügend Zeit zum Gespräch und Austausch. Herzliche Einladung!





Café Kirche
am 11. Juni in Runzhausen



Fotos (2): Dagmar Heck



Café Kirche

am Mittwoch, 17. September,
um 15.00 Uhr
im Gemeindehaus Runzhausen

Neben Kaffee und leckerem Kuchen gibt es eine Andacht, Lieder und gute Gemeinschaft.
Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag im Gemeindehaus.
Euer Café Kirche - Team

Besuchsdienst

Gladenbach - Mornshausen - Erdhausen

Nächstes Treffen des Besuchsdienstes:

19. August, 18.00 Uhr, Gemeindehaus Erdhausen, Am Alten Berg 5

Wenn Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich gerne bei Pfarrer Matthias Ullrich (0170 5523637) oder im Gemeindebüro (06462 1684).

Wenn Sie selbst im Besuchsdienst mitarbeiten wollen, freuen wir uns auch, wenn Sie sich bei uns melden.

Ihr Pfarrer Matthias Ullrich





Was für ein Sommer!

Hinter uns liegen einige besondere Veranstaltungen, auf die wir dankbar zurückschauen können. Die diesjährige **Himmelfahrtsübernachtung** verlief mal ganz anders als gewohnt - leider spielte das Wetter nicht ganz mit, sodass wir uns ein wenig umstellen mussten. Mehr dazu erfahren Sie im separaten Artikel.

Auch der **Jungschartag in Runzhausen** war ein voller Erfolg. Zahlreiche Kinder kamen zusammen, um gemeinsam zu spielen, zu singen und eine Andacht zu hören.

Ein weiteres Highlight war **KiBiWoZ** (siehe extra Artikel), welches leider von einem schweren Unfall am Ende überschattet wurde.

JUNGSCHAREN

Mädchen-Jungchar

Gladenbach montags, 17.00 - 18.30 Uhr,
Gemeindehaus Blankenstein, 14-täglich,
Infos: Anne Klein, 06462 9410115

Kids-Club - Jungchar für Mädchen und Jungen ab 7 Jahre
Weidenhausen montags, 17.00 - 18.30 Uhr, Gemeindehaus
Termine: 18.08. / 25.08. / 01.09. / 15.09. / 22.09. / 29.09.
Infos: Isabella Wabel, 0151 24069732

Jungen-Jungchar

Gladenbach donnerstags, 17.00 - 18.30 Uhr, Gemeindehaus Blankenstein
Infos: Thomas Pospischil, 0151 68160393

Jungchar für Mädchen und Jungen

Sinkershausen mittwochs, 16.30 - 18.00 Uhr, DGH
Infos: Nele Schneider, 01515 7998822; Nele Becker, 0170 3211022

KRABELGRUPPE REGENBOGEN

jeden Freitag, 9.30 - 11.00 Uhr, Gemeindehaus Blankenstein
Infos und Anmeldung per E-Mail: krabelgruppe-regenbogen@gmx.de

Nicht zuletzt starteten die ersten **Konfi-Samstage** mit einem großen und motivierten Teamer-Team sowie einer ganz tollen Konfirmandengruppe. Besonders erfreulich war, dass in diesem Jahr erstmals alle Konfirmandinnen und Konfirmanden aus dem gesamten Nachbarschaftsraum gemeinsam dabei waren. Das hat sowohl diese als auch das ganze Team erfreut.

Wir blicken dankbar auf diese besonderen Momente zurück und freuen uns auf alles, was noch vor uns liegt, wie z.B. die Sommerfreizeiten, der Ferienpass, die Konfirmandenfreizeit direkt nach den Ferien sowie die Einschulungsgottesdienste und vieles mehr.

Isa und Pospi



Thomas Pospischil

Foto: Christian Plaum, Lichtwerk





KINDERGOTTESDIENSTE

Weidenhausen / Römershausen

für alle Kinder ab 5 Jahre, Gemeindehaus Weidenhausen

Infos: Isabella Wabel, 0151 24069732

Termine: Sonntag, 24.08. / Samstag, 06.09.

Erdhausen

sonntags, 10.30 - 11.30 Uhr, Gemeindehaus, 14-täglich

Infos: Laura Rink, 06462 7751

Runzhausen sonntags, 10.45 Uhr, Gemeindehaus, monatlich

für alle Kinder ab 4 Jahre

Infos: Leni Ronzheimer, 06462 409247, und Luis Weber, 06462 40443

Gladenbach sonntags, 10.30 - 11.30 Uhr, Gemeindehaus Blankenstein

14-täglich, für alle Kinder ab 4 Jahre

Infos: Sebastian Reuter, 06462 9410114

Mornshausen sonntags, 10.30 - 11.30 Uhr, Gemeindehaus

14-täglich, für alle Kinder ab 5 Jahre

Termine: 24.08. / 07.09. / 21.09. / 05.10. (Erntedank)

Infos: Martina Grebe, Stirnbachsweg 10, 06462 9266644

Frohnhausen sonntags, 10.45 - 11.45 Uhr, Kirche Frohnhausen

monatlich, für alle Kinder ab 4 Jahre

Termin: 28.09.

Infos: Denise Wendt, 01522 7326111



TEENKREIS

Weidenhausen Gemeindehaus, für alle Jugendlichen

der 6. und 7. Klasse

Infos: Isabella Wabel, 0151 24069732



T-KELLER

Gladenbach dienstags, 18.30 - 21.30 Uhr,

Gemeindehaus Blankenstein

für Jugendliche ab der Konfirmandenzeit -

Leute treffen, chillen, miteinander reden,

spielen, Spaß haben, Geistliches und mehr

Infos: Thomas Pospischil, 0151 68160393



KINDERNACHMITTAG

für Mädchen und Jungen (mit Vorbereitung des Familiengottesdienstes am 05.10.)

Diedenshausen Freitag, 26.09., 16.30 - 17.30 Uhr

Infos: Pfarrer Klaus Neumeister, 06462 1342



WhatsApp-Gruppe Kinderveranstaltungen

Alle wichtigen Informationen rund um Kinderveranstaltungen im Nachbarschaftsraum Gladenbacher Land gibt es in der WhatsApp-Gruppe. Einfach den QR-Code einscannen und der Gruppe beitreten.



Himmelfahrtsübernachtung

Ausgerechnet vom 28. auf 29. Mai regnete es in Strömen, gewitterte und stürmte es, dabei hatten sich alle auf die Zeltübernachtung auf dem alten Sportplatz Römershausen gefreut.

Spontan beschloss das Team, auf das Gelände der Kirchengemeinde Weidenhausen umzuziehen und die Nacht in der Kirche zu verbringen. Was für ein Abenteuer: mit dem Schlafsack in der Kirche. Eine Höhle unter der Treppe, ein Wald-



läufer-Schloss im Sand, Bruchschokolade und vieles mehr ließen das schlechte Wetter vergessen. Und am späten Abend klärte es kurz auf und es gab Stockbrot.



Fotos (2): Isabella W.abel

Nach einer gemütlichen Nacht in der Kirche, einem trockenen Frühstück und gemeinsamer kreativer Zeit endete die Übernachtung mit einem Familiengottesdienst im Gemeindehaus.

Auch wenn es alle schade fanden, nicht im Zelt übernachtet zu haben, war die Kirchenübernachtung und das Programm drumherum ein würdiger Ersatz, der alle Beteiligten begeisterte.

Waffel- und Getränkestand der ev. Jugend

Auf dem traditionellen Krammarkt am Freitag des Kirschenmarktes in Gladenbach hatte die evangelische Jugend wieder einen Stand. Die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter boten frische Waffeln, Kaffee und kalte Fritz-Getränke an.



Foto: Klaus Neumeister



KiBiWoZ

„Mit Jesus auf nach Panama“ Ein unvergessliches Pfingstwochenende

Das diesjährige KiBiWoZ (KinderBibel-WochenendZeltlager) am Pfingstwochenende (6. - 8. Juni) war das große Highlight für die Kinder im Nachbarschaftsraum. 113 Kinder und 46 Mitarbeitende verbrachten gemeinsam drei ereignisreiche Tage unter dem Motto „Mit Jesus auf nach Panama“.

Inspiziert von der Geschichte des kleinen Bären und des kleinen Tigers, die sich auf die Suche nach Panama machten, standen die Themen Freundschaft und

das Reich Gottes im Mittelpunkt und wurden durch vielfältige Aktionen lebendig.

Die Kinder erlebten eine spannende Nachtwanderung, abwechslungsreiche Spieleabende, ein großes Geländespiel, kreative Workshops und einen besonderen Abend.

Den feierlichen Abschluss bildete ein gut besuchter Familiengottesdienst, gefolgt vom traditionellen Luftballonstart und einem gemeinsamen Essen.

Überschattet wurde das fröhliche Wochenende jedoch am Ende durch einen schweren Unfall eines Mitarbeiters. In Gedanken und Gebeten sind wir bei ihm und seiner Familie.



Foto: Ev. Jugend im Gladenbacher Land

46 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter mit Gemeindepädagoge Thomas Pospischil (vorne rechts) ließen KiBiWoZ 2025 zu einem Highlight werden.

Im Namen unserer Kirchengemeinden, der Kirchenvorstände, der Eltern und vieler Gemeindeglieder spreche ich dem gesamten KiBiWoZ-Team ein herzliches Dankeschön für das tolle Engagement aus. KiBiWoZ kann nur stattfinden und gelingen, wenn ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusammen mit dem Gemeindepädagogen

vorbereiten, organisieren, gestalten, die Kinder betreuen, motivieren und für die frohe Botschaft unseres christlichen Glaubens begeistern. Ich hoffe, dass alle nicht nur Zeit und Mühe investieren, sondern durch die Mitarbeit auch persönlich Erfahrungen sammeln und wertvolle Erkenntnisse für ihr eigenes Leben gewinnen.

DANKE!

Klaus Neumeister



Übernachtung des Kindergottesdienstes Runzhausen

Am 21. und 22. Juni war es endlich soweit, die KiGo-Übernachtung stand vor der Tür.

Alle 30 Kinder waren schon sehr aufgeregt, als sie zusammen mit ihren Eltern die Zelte im Garten oder die Schlafplätze im Gemeindehaus aufbauten.

Leni, Luis und Clara haben coole Spiele vorbereitet, sowie eine Schnitzeljagd und viele Workshops. Da es sehr warm war, haben wir eine Wasserschlacht gemacht. Nach dem Mittagessen ging es los mit den Workshops, die uns



allen sehr viel Spaß gemacht haben. Wir haben gemeinsam gesungen, getanzt und gelacht. Am Abend gab es noch Stockbrot und Marshmallows am Lagerfeuer.

Als es dunkel war, liefen wir los und haben uns bei der Nachtwanderung gegruselt und belacht.

Den nächsten Tag ließen wir dann mit dem Kindergottesdienst ausklingen.

Till, Johann, Lenja und ich durften das allererste Mal als Teamer mitmachen. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Lina Payer



Fotos (3): Kindergottesdienst Runzhausen

PROJEKT LIFE

Finanzierung der Gemeindepädagogenstellen und der Kinder- und Jugendarbeit im Nachbarschaftsraum Gladenbacher Land

Kontoverbindung: Ev. Kirchengemeinde Gladenbach, Projekt LIFE

IBAN: DE92 5335 0000 0160 0185 34

BIC: HELADEF1MAR





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Paulus reist übers Meer

Paulus hat vielen Menschen von Jesu Botschaft erzählt. Er war oft mit dem Schiff im Mittelmeer unterwegs, um in entfernten Städten zu predigen. Dort erzählte er den Einwohnern von Jesus und begeisterte sie für den neuen Glauben. Dann reiste er weiter. Von unterwegs schrieb er den neuen Gläubigen Briefe, in denen er ihre Fragen beantwortete. Manche dieser Briefe sind bis heute erhalten – im Neuen Testament können wir lesen, was Paulus vor 2000 Jahren geschrieben hat!



Bunte Boote

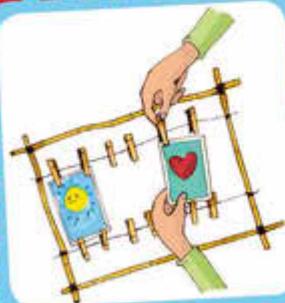
Für ein Picknick am Badesee:

Halbiere drei Paprikas vom Stiel nach unten und entferne die Kerne. Verrühre 250 Gramm Quark, 100 Gramm Frischkäse, 2 Esslöffel Milch, eine Prise Pfeffer und Salz und eine halbe Salatgurke in kleinen Würfeln. Fülle die Paprikahälften mit der Masse und stecke mit Zahnstochern Paprikastücke als Segel auf die Boote.



Urlaubsbilder

Bastle dir aus vier Stäben und Draht einen Bilderrahmen. Befestige zwei Reihen aus Draht und zurre sie fest. Mit Wäscheklammern kannst du jetzt deine Erinnerungen aufhängen!



Kostenlos heruntergeladen von: TAUCHER

Was wollen Lisa und Leo im Meer machen?



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Foto: Foto Studio Wiegand, Gladenbach

Konfirmation in der Martinskirche Gladenbach am 18. Mai 2025

Sitzend von links nach rechts: Hanna Schön, Antonia Hartmann, Emma Peipert, Natali Rastschewski, Milena Metz, Sophie Heine, Ida Reuter, Lotta Damm.

Stehend von links nach rechts: Vikar Andre Schmidt, Lennard Hartmann, Paul Barth, Fero Woller, Nico Beyer, Simon Heine, Paul Strobl, Pfarrer Matthias Ullrich.



Foto: Foto Studio Wiegand, Gladenbach

Konfirmation in der Martinskirche Gladenbach am 25. Mai 2025

Vorne von links nach rechts: Jonas Rudi, Luna Debus, Jana Debus, Joline Götze, Sophia Lorenz, Michel Wagner.

Hinten von links nach rechts: Pfarrer Klaus Neumeister, Tim Plamper, Felix Weigand, Maximilian Hofmeyer, Bastian Lorenz.



Foto: Christian Plaum, „Lichtwerk“ Runzhausen

Konfirmation in der Kirche Mornshausen am 25. Mai 2025

Vorne von links nach rechts: Pfarrer Thomas Schmidt, Finja Siebert, Alina Meurer, Fiona Dittmann, Romy Schreiber, Jona Hausner.

Hinten von links nach rechts: David Bamberger, Matti Klingelhöfer, Constantin Kranitz, Linus Preis, Janne Hartmann, Jannic Rühl.

Den konfirmierten Jugendlichen wünschen wir Gottes reichen Segen für ihren weiteren Weg. Der Glaube, der in ihnen geweckt wurde, möge sie durchs Leben tragen, ihre Zukunft soll niemals ohne Hoffnung sein und die Liebe Gottes möge sie motivieren, selbst Liebe zu verschenken.





**1. Konfi-Samstag des Jahrgangs 2025/2026 am 24. Mai 2025
in Gladenbach zum Thema „Kirche und Gemeinde“**

Zur Konfirmandengruppe des Jahrgangs 2025/2026 gehören:

Gladenbach: Leandra Burk, Dennis Diefenbach, Davina Kinas, Bastian Koch, Greta Koch, Kathleen Kramer, Delano Krieger, Matilda Kuntscher, Silesia Nyuyki, Amelie Reichstein, Robin Reinke, Paul Robertson, Leandro Rücker, Fabio Zei, Stella Zimmermann. Erdhausen: Mia Tittmann. Frohnhausen: Clara Michalski. Sinkershausen: Lenja Koch, Silas Kraft. Belinhäusen: Lina Payer, Franziska Schmidt. Mornshausen: Phillip Hahn, Elias Hahn, Greta Lang, Sophia Lutterbüse, Emely Moczigemba, Paul Nitz, Nick Reichel. Rüchenbach: Ida Schneider, Louis Werner. Runzhausen: Till Benseler, Johann Ronzheimer. Weidenhausen: Josefine Braun, David Diller, Raphael Lieber, Elias Uhde. Römershausen: Ida Hergert.





2. Konfi-Samstag am 28. Juni 2025 in Runzhausen zum Thema „Bibel“

Alles drehte sich diesmal um die Bibel: Andacht in der Kirche, Lieder, Rollenspiel zum Evangelisten Lukas, Quiz- und Entscheidungsfragen, wissenswerte und erstaunliche Informationen, eine Zeitreise, ein Geländespiel. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden erfuhren, dass die Bibel mehr als ein Buch ist und Wegweisung fürs Leben geben kann. Ein Dankeschön an die Teamer, die mitwirkten, und an die Eltern, die das leckere Mittagessen zubereiteten!



***Die Inhalte dieser Seite sind nur
in der gedruckten Ausgabe einsehbar.***

***Die Inhalte dieser Seite sind nur
in der gedruckten Ausgabe einsehbar.***

***Die Inhalte dieser Seite sind nur
in der gedruckten Ausgabe einsehbar.***

Wandergottesdienst an Christi Himmelfahrt

Zum sechsten Mal hatten die Kirchengemeinden unseres Nachbarschaftsraums zum gemeinsamen Wandergottesdienst an Christi Himmelfahrt (29. Mai) eingeladen. Etwa 150 Personen waren auf der gekennzeichneten Wanderroute zwischen Diedenshausen, Weitershausen und Damshausen unterwegs. Dabei konnte in allen drei Dörfern ge-



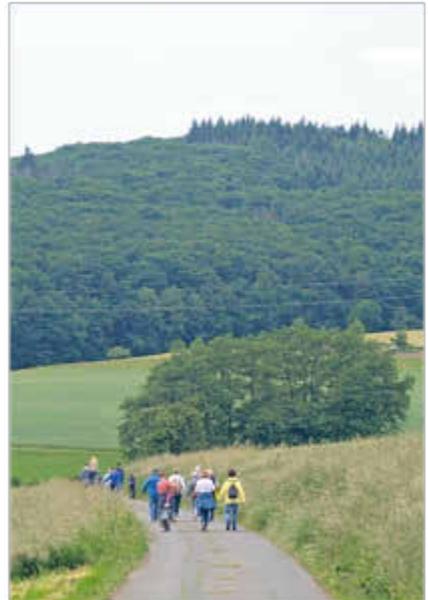
startet und auch in umgekehrter Richtung gewandert werden. Für den Weg gab es zwei geistliche Impulse, die Vikar Andre Schmidt geschrieben hatte. Natürlich waren die Kirchen geöffnet und luden zur Einkehr, zur Besinnung, zum gemeinsamen Singen und zur Besichtigung ein. „Ich bin zum ersten Mal hier“, war sehr oft zu hören. Oder: „Das ist ja richtig schön hier!“

Um die Mittagszeit hatten die meisten die 7 km lange Runde geschafft und fanden sich beim Dorfgemeinschaftshaus in Diedenshausen ein. Die Mitglieder des Heimat- und Verschönerungsvereins Diedenshausen sorgten wunderbar für die Verpflegung. Es gab Grillwürstchen, Leberkäse-Burger, Ofenkartoffeln, kalte Getränke, Kaffee und Kuchen. Ganz herzlichen Dank! Das war echt spitze! Nur gemeinsam ist solch eine große Veranstaltung durchführbar.

Dankbar sollten wir vor allem unserem Gott sein, der uns passendes Wetter und überhaupt gutes Gelingen geschenkt hat. Es war ein gesegneter Tag! Ich freue mich jetzt schon auf nächstes Jahr - dann in einer weiteren Region unseres Nachbarschaftsraums.

Termin zum Vormerken: 14. Mai 2026.

Klaus Neumeister





Taufest am 29. Juni 2025 im Garten der Martinskirche

Bei wunderbarem sonnigem Wetter feierten die Kirchengemeinden des Gladenbacher Landes erstmals ein Taufest. Sechs junge Menschen wurden am „Taufstamm“ getauft und 37 Konfirmandinnen und Konfirmanden des neuen Jahrgangs wurden begrüßt und eingeführt. „Die Taufe ist ein Bad in Gottes Wirklichkeit“, hieß es in der Predigt von Pfarrer Matthias Ullrich. Anschließend gab es Grillwürstchen und kühle Getränke.



Kirschenmarkt-Gottesdienst im Festzelt am 6. Juli 2025

Im gut besetzten Festzelt feierten die christlichen Kirchen, Gemeinden und Gemeinschaften Gladenbachs den Kirschenmarkt-Gottesdienst. Das Motto lautete „alles Gute“. Es bezog sich auf die Jahreslosung 2025: „Prüft alles und behaltet das Gute“ (1. Thessalonicher 5,21).



Zu den Gottesdienstbesuchern gehörten auch die neue Kirschenkönigin Celine Walter aus Erdhausen und ihr Prinz Oscar Lang aus Mornshausen. Beide sind Mitarbeitende in unserer Kinder-, Jugend- und Konfi-Arbeit. Die Kollekte für das Spielmobil der Stadt Gladenbach ergab 961,35 €.



Foto: Foto Studio Wiegand, Gladenbach

Feier der Goldenen Konfirmation in Gladenbach am 15. Juni 2025

Vordere Reihe sitzend von links nach rechts: Martina Jochum geb. Ruppert, Heike Hoffmann geb. Gessner, Elke Becker geb. Sommer, Ingrid Weber-Krug geb. Weber, Henrike Heß geb. Wießner, Margarete Engels-Betz geb. Engels, Helga Diers geb. Herr, Sybille Kunz geb. Nord, Andrea Engelhardt.

Mittlere Reihe von links nach rechts: Harald Premer, Roger Klumpe, Martina Martin geb. Herth, Roswitha Benseler geb. Pausch, Marion Stoll geb. Köhl, Katja Sohn, Roswitha Leske geb. Ruppert.

Hintere Reihe von links nach rechts: Pfarrer i.R. Siegfried Klein, Wolfgang Stolz, Reinhold Merte, Georg Lange, Wolfgang Blume, Heinz-Jürgen Hartmetz, Frank Wendelmuth, Thomas Ganser, Pfarrer Klaus Neumeister.

Goldene
Konfirmation

50

Am 15. Juni zogen 23 Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden in die Martinskirche ein, um ihrer Konfirmation im Juni 1975 zu gedenken und erneut Gottes Segen zu empfangen. Pfarrer Klaus Neumeister und Pfarrer Siegfried Klein sowie Wolfgang Blume an der Orgel gestalteten den Gottesdienst, dem der Predigttext Apostelgeschichte 4,12 in Verbindung mit der Geschichte von der Heilung des

Gelähmten (Apostelgeschichte 3,1-11) zugrunde lag:

„In keinem andern ist das Heil, auch ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir sollen selig werden.“

So wie damals hörten wir unseren Konfirmationsspruch und feierten gemeinsam Abendmahl.

Mit Freude und großer Dankbarkeit und der Gewissheit, dass Gott auch zukünftig mit uns ist, durften wir diesen Tag erleben.

Andrea Engelhardt



Dorfjubiläum in Mornshausen

Am 1. Juni 2025 feierte Mornshausen einen Festgottesdienst anlässlich des 750-jährigen Dorfjubiläums. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst vom eigens für diesen Anlass gegründeten Projektchor unter Leitung von Annette

Gerlauch und dem „Wolfkapellen-Quartett“. Gestaltet wurde der Gottesdienst von der Evangelischen Kirchengemeinde, der Chrischonagemeinde, der Christlichen Gemeinde und dem Kirchhort „Maria Königin“, Gladenbach.



Goldene und Diamantene Konfirmation in Mornshausen

Am 15. Juni feierten die Männer und Frauen, die 1975 bzw. 1965 konfirmiert wurden ihre Goldene und Diamantene Konfirmation.



Die goldenen Konfirmationsjubilare (v.l.n.r.): Karin Preisig (geb. Agel), Rita Kawall (Becker), Horst Herrmann, Karin Barth, Elvira Stahl (Schäfer), Karin Walbrecht (Mattheis), Gudrun Söhne (Merte), Martina Bernhardt (Prießner), Regina Wege (Koch) und Pfarrer Thomas Schmidt.



Fotos (2): Anita Rupprecht

Die diamantenen Konfirmationsjubilare (v.l.n.r.): Hannelore Pölkemann (geb. Damm), Edith Staak (Bösser), Erika Wanzel (Häuser), Gerhard Pfeiffer, Erich Zander, Ilse Hof (Runzheimer), Rainer Laucht, Brunhilde Leuschner (Siegel), Manfred Hartmann, Marliese Weiershäuser (Häuser) und Pfarrer Thomas Schmidt.



Fotos (2): Andrea Becker

Frauenzeit in Mornshausen

„Kleidung und Nachhaltigkeit“ war das Thema der zweiten Frauenzeit am 9. Mai im Gemeindehaus in Mornshausen. In einem interaktiven Vortrag machte uns unsere Referentin Marion Schmidt-Biber deutlich, welche Wege unsere Kleidung zurücklegt, bis sie zu Hause im Kleiderschrank ankommt. Wir dachten gemeinsam darüber nach, wie viele Kleidungsstücke man(n) oder Frau in seinem / ihrem Schrank hat. Anschließend stellten

wir uns die Frage, was wir an unserem Konsumverhalten ändern könnten. Beispielsweise „Secondhand-Kleidung“ kaufen. Angelika Miehe stellte uns den „Kleiderladen Gladenbach“ vor, wo man gut Erhaltenes zum kleinen Preis erwerben kann. Wir haben gemeinsam gesungen, geredet, gegessen und einen vergnüglichen Abend miteinander verbracht. Wir freuen uns schon auf die dritte Frauenzeit im Herbst 2025.

Andrea Becker

Gemeindewanderung am Sonntag, den 14. September 2025, von Mornshausen nach Willershäusen

Start: Kirche Mornshausen, um 10.00 Uhr

Unser Wanderziel ist der Hof der Familie Dietrich-Becker in der Vorgasse 5, in Willershäusen.

Die Strecke ist ca. 5 km lang.

Dort möchten wir gemeinsam die Wanderung mit Essen und Trinken ausklingen lassen.

Wir bitten um Voranmeldung bis spätestens 10. September, um die Verpflegung planen zu können.

Telefon: 06462 1526

E-Mail: gemeindebuero.gladenbacherland@ekhn.de



Gemeindewanderung 2024

Foto: Ev. Kirchengemeinde Mornshausen



Überkreuzgottesdienst in Runzhausen am 1. Juni 2025

Im Lichte der Abendsonne auf der Wiese rund um das Gemeindehaus fand diesmal der Sommer-Überkreuzgottesdienst zu dem Thema „Zusammen“ statt.

„Eingeladen zum Fest des Glaubens ... Eingeladen, zusammen Gottesdienst zu feiern ... Eingeladen, zusammen zu singen und zu beten ... Eingeladen, Gemeinschaft miteinander zu haben ...“



Männergespräche



Fotos (4): Ursula Koch



die Cocktailmischerinnen

Eingeladen, auch über den Gottesdienst hinaus zusammen unterwegs zu sein, zum Wandern, Kochen, Reden, Fahrradfahren ... Acht haben aufeinander.

VORAUSSETZUNG:

Aufeinander zugehen!

(Übrigens: Ich wurde schon zum Radeln eingeladen 😊)

Ursula Koch



Kinder Basar

der evangelischen Kirchengemeinde
RUNZHAUSEN

Im ev. Gemeindehaus Runzhausen
Albergstraße 9 35075 Gladenbach Runzhausen

Wann: 20.09.25

von 12:30 Uhr - 15:00 Uhr

Aufbau ab 11:30 Uhr

Einlass für Schwangere ab 12:00 Uhr

Kosten pro Tisch: 10€ und einen Kuchen

Der Erlös von **KAFFEE** & **KUCHEN** geht an
PROJEKT LIFE (Kinder- und Jugendarbeit)

Alle Anmeldungen bis zum
14.09.25 an Katharina Payer

oder per WhatsApp unter:
0177 2015099



Bei gutem Wetter findet der
Basar draußen statt!





Kirchencafé Weidenhausen berichtet und lädt ein

Liebe Gäste, Freunde und Förderer unseres Kirchencafés!

Das Kirchencafé ist eine Idee des Tansania-Arbeitskreises unserer Kirchengemeinde.

Hier ein kurzer Bericht über unsere letzten Treffen:

Kirchencafé am 25.05.2025

Trotz des wechselhaften Wetters füllte sich das Gemeindehaus in Weidenhausen rasch.

Zu Beginn haben wir nach Begrüßung und Gebet unserem Herrn gedankt, dass wir uns in so froher Runde immer wieder treffen können, dass wir miteinander reden können und uns aufeinander freuen können.

Beim gemütlichen Beisammensein, wo natürlich Kaffee und Kuchen genossen wurden und wo tolle Gespräche, nette Plaudereien und Diskussionen geführt wurden, ließen wir es uns gut gehen.

Es war so schön, aber auch so ein Nachmittag neigte sich dem Ende entgegen. Alle freuen sich aufs nächste Kirchencafé.

Danke allen fleißigen Helferinnen und Helfern. Ein großes Dankeschön geht an Josefine, die uns wieder tatkräftig unterstützt hat.



Kirchencafé am 15.06.2025

Hallo und herzlich willkommen zum Juni-Kirchencafé.

Nach Begrüßung und dem gemeinsamen Singen des Liedes EG 503,1+8 wurden die neusten Infos aus den Partnergemeinden und der Welt mitgeteilt. Es schloss sich ein gemeinsames Gebet an, wobei um den Frieden in der Welt und in unserer Gesellschaft gebetet wurde. Anschließend wurden die exzellenten Kuchen probiert und man genoss den Nachmittag.

Vielen Dank allen lieben Menschen, die uns jedes Mal unterstützen und helfen, damit das Kirchencafé stattfinden kann. Egal, ob Tische stellen, dekorieren, Kaffee kochen, Kuchen backen, Fahrdienste übernehmen und so vieles mehr.



Wer kann sich vorstellen, uns dauerhaft zu helfen und bei uns mitzumachen? Wir könnten Unterstützung gebrauchen. Bitte melden Sie sich!

Und nun noch etwas in eigener Sache:

Das Kirchencafé macht eine kleine Sommerpause. Wir machen Urlaub!

Vom 1. August 2025 bis zum 31. August 2025 findet kein Café statt. Nach der Pause sehen wir uns am

14. September 2025, 15.00 Uhr,

zum Kirchencafé wieder. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bis dahin allen eine gute Zeit!

Ihr Kirchencafé -Team mit allen Helfern



Teddyklinik - Unterwegs mit den Schulis und ihren Kuschteltierpatienten

Im Juni haben wir uns mit den Schulis und ihren Kuschteltieren auf den Weg nach Marburg gemacht.

Die Medizinstudenten aus Marburg bieten dort seit einigen Jahren für ca. drei Tage eine Teddyklinik für die Kinder an, um den Kindern spielerisch zu vermitteln, was eigentlich alles beim Arzt passiert und wie die Abläufe sind.

Unsere Schulis durften mit ihren Kuschteltieren als Patienten auch dieses Jahr wieder daran teilnehmen.

Bevor es im Erwin-Piscator-Haus losging, durften die Kinder sich zwei Krankenwagen anschauen und es wurde ihnen von den Rettungssanitätern viel dazu erklärt.

Drinnen angekommen, gingen die Kinder mit ihren Kuschteltieren zur Anmeldung. Nach einem kurzen Aufenthalt im War-



tebereich wurde jedes Kuschteltier und der dazugehörige Schuli von einem Teddydoktor abgeholt und mit ins Behandlungszimmer genommen. Hier konnten sie berichten, was mit ihrem Kuschteltier passiert ist.

Die Kuschteltiere hatten die verschiedensten Probleme: von Fieber, über aus dem Hochbett / vom Dach gefallen, zu viel Kaffee getrunken, bis hin zu einen Stromschlag bekommen oder auch nur einer verletzten bzw. gebrochenen Pfote, war alles dabei. Je nach Verletzung wurden die Kuschteltierpatienten dann untersucht und behandelt, sei es durch abhören, ein Pflaster kleben, röntgen oder einen Verband.

Danach erklärte der Teddydoktor den Kindern noch, wie sie ihr Kuschteltier pflegen sollten, damit es ihm schnell besser geht. Sie bekamen ein Rezept mit dem sie die „Medizin“ in der Teddyapotheke abholen konnten.

Anschließend durften die Schulis und ihre Patienten wieder mit dem Bus nach Hause fahren.

Es war ein wirklich gelungener Tag, der unseren Schulis sicher lange im Gedächtnis bleiben wird.





Sommerfest auf der Wiese

In diesem Jahr feierte unsere Krippe ihr Sommerfest „auf der Wiese“ im wunderschönen Kehlmbach auf dem Waldspielplatz.

„Beim Sommerfest auf der Wiese, da krabbeln die Käfer, da summen die Bienen, da tanzen die Mäuse, ... und das macht dann allen viel Spaß!“

Mit Gitarrenbegleitung starteten wir unser Sommerlied -

alle kleinen und großen Gäste wurden zum Mitsingen und Tanzen aufgefordert. Unsere Mitarbeiterinnen hatten zum Thema passende Spielstationen vorbereitet. Mit Mäusen konnte man in den Körnern spielen, dem Marienkäfer bunte Punkte aufkleben und bemalen, Blüten durch einen Parcours zum Bienenstock transportieren und Seifenblasen fliegen lassen. Die Spielgeräte luden zum Klettern ein und Materialien aus dem Spielmobil der Stadt Gladenbach ergänzten das Angebot.

Das Kindergartenjahr geht zu Ende

In den vergangenen Monaten gab es im Kindergarten viele Veranstaltungen. Den krönenden Abschluss stellte unser Frühlingfest und einige Wochen später unser Schuli-Abschied dar. Mit allen Schulis, den Erzieherinnen, Pfarrer Ullrich und den jeweiligen Familien wurde dieser besondere Anlass in der Martinskirche gefeiert. Es wurden Lieder gesungen und die Kinder bekamen ihre Portfolio-Ordner überreicht, in denen ihre ganze Kindergartenzeit festgehalten ist. Mit dem Segen Gottes, durch Pfarrer Ullrich, wurden die Kinder auf ihren „neuen Weg“ geschickt.



Regenbogen
evang. Kindertagesstätte

Auf Picknickdecken machten wir es uns gemütlich und genossen bei Gesprächen die Sommerstimmung und die mitgebrachten Köstlichkeiten.

Wir hatten eine schöne Zeit miteinander und bedanken uns an dieser Stelle bei den Eltern, die uns tatkräftig unterstützten, damit wir auch in diesem Jahr gemeinsam den Sommer feiern konnten!



Nach dem offiziellen Teil gab es noch ein Eis und wir ließen gemeinsam bunte Ballons steigen, mit Wünschen für die bevorstehende Schulzeit.

Wir wünschen unseren Schulis einen guten Start in die Schule, von Herzen alles Gute und Gottes Segen!

Das Regenbogenteam





LERNORT NATUR

Das Schnitzel kommt aus der Tiefkühltruhe oder das Reh ist die Frau vom Hirsch: Nicht nur Kinder, auch wir Erwachsene unterliegen häufig Irrtümern über die Natur. In einer digitalen Welt mit Fernseher, Spielekonsole und Handy wird Natur immer seltener hautnah erlebt. Um dieser Naturentfremdung entgegenzuwirken haben wir uns die rollende Waldschule in die Heimat geholt.



Einmal im Jahr brechen unsere Kita-Kinder eine Woche lang täglich in den Wald auf, um eine tolle Zeit draußen in der Natur zu erleben. Das Besondere in diesem Jahr war das zur Verfügung gestellte Lernort-Natur-Mobil des Landesjagdverbandes.



Unsere zwei erfahrenen Jäger Horst Oster und Christian Reinhardt begleiten seit langem unsere wöchentlichen Naturtage.



In der Waldwoche konnten sie mittels der rollenden Waldschule ganz besonders ihr Wissen über

und ihre Begeisterung für die heimische Natur an die Kinder weitergeben.



Gemeinsam auf Spurensuche um Fährten zu deuten, verwandelte sich spielerisch der Lebensraum Natur in einen spannenden Lernort.



Vielen Dank von unseren kleinen Entdeckerinnen und Entdeckern für diese Möglichkeiten, die Natur mit allen Sinnen erlebt zu haben.

Herzliche Grüße aus der Ev. Kita Eichwäldchen



Schluck für Schluck Sommer



Die Bio-Orangen- und Zitronen-Limonaden der GEPA eignen sich perfekt für einen lauen Sommerabend.

Den Sommer Schluck für Schluck genießen. Das geht ganz einfach und besonders lecker mit der neuen Bio-Limo Zitrone - der zweiten Limo von der GEPA neben der Bio-

Limo Orange. Das Erfrischungsgetränk für jede Gelegenheit wird von einem Spezialisten in Deutschland aus bio und fairem Zitronensaft hergestellt und mit Rohrzucker der Kooperative Manduvirá aus Paraguay nur ganz leicht gesüßt.



So schmeckt die Limo so richtig schön zitronig und es entsteht eine erfrischend spritzige Kombination aus süß und sauer, die auch noch die Umwelt schont. Unter anderem achtet der Verarbeiter auf schonende Produktionsmethoden und arbeitet mit besonders energieeffizienten Abfüllanlagen. Wer baut die Bio-Orangen und -Zitronen an? Meistens profitieren die BäuerInnen in Brasilien nicht davon, dass das Land das weltweit wichtigste Exportland von Orangensaftkonzentrat ist. Gewinner dieser Entwicklung sind PlantagenbesitzerInnen und HerstellerInnen von Saftkonzentrat.

Eine faire Alternative ist Orangensaftkonzentrat, das im Auftrag von Bauernkooperativen wie **COOPEALNOR** (Cooperativa Agropecuária Mista do Litoral

CAFÉ FAIR



Norte da Bahia) hergestellt wird. Die BäuerInnen ernten die Orangen, erhalten einen höheren Preis durch den Fairen Handel und ihre Kooperative lässt die Früchte verarbeiten. Im Auftrag von COOPEALNOR wird das Saftkonzentrat im Betrieb Tropfruit im Nachbarstaat Sergipe hergestellt. So kann die Herstellung zurückverfolgt werden - von der Orange bis zum Saftkonzentrat. Zudem bleibt so ein höherer Anteil des Mehrwertes bei dem Partner, denn er vermarktet das Saftkonzentrat.



Die Mitglieder von COOPEALNOR leben alle in den beiden Regionen Litoral Norte und Agreste Bahiano im Bundesstaat Bahia. Der Anbau von Obst und Zitrusfrüchten hat dort eine lange Tradition. Die Mitglieder gehören im brasilianischen Kontext zu den kleinen bis mittelgroßen Produzenten. Die Hälfte der Mitglieder verfügt über zwei bis zehn Hektar



Land, auf dem in erster Linie Orangen, Maracuja und Kokos gedeihen. Daneben



werden Mais, Bohnen und Maniok für den Eigenbedarf und den Verkauf auf dem lokalen Markt angebaut. Im Durchschnitt haben die Mitglieder rund 7,15 Hektar Land.

Die GEPA bezieht von COOPEALNOR Bio-Orangensaftkonzentrat für die Bio-

Limo. Bei COOPEALNOR erhalten die Mitglieder ein Urlaubs- und Weihnachtsgeld. Die Mitglieder werden in den sozialen Rechten geschult.

COOPEALNOR erhält für eine Tonne fair gehandeltes Orangensaftkonzentrat einen garantierten Mindestpreis plus eine Fairtrade-Prämie. Die KleinbäuerInnen erzielen für ihre Orangen höhere Preise als in der Region üblich, und die Weiterbildung wird gefördert.

Im Monat August ist die Limo mit einem Rabatt von 10 % erhältlich.

Quelle: <https://www.gepa.de/handelspartner/unsere-partner/partner/coopealnor>

Solkraft im Einmachglas

Viele Male musste das Weltladen-Einkaufsteam die dekorativen, preisgekrönten und technisch stetig weiter entwickelten Sonnengläser von Suntoy nachbestellen. Das dekorative Sonnen-Weckglas in Klein- oder Großformat steht in Gladenbach und Umgebung sicherlich auf zahlreichen Terrassen, Fensterbänken und Balkonen. Gerade Testsieger geworden, ist das Glas im „noch“ Sommermonat September mit einem Rabatt von 10 % erhältlich.



Das Prinzip ist genial einfach. Am Tage speichert das Glas Sonnenenergie, die es nachts als helles oder gemütlich warmes Licht wieder abgibt. Nachts beim Lesen, Camping, Zusammensitzen Energie einzusparen, eine gute Idee.

Das Sonnenglas ist ein echtes Fairtrade-Produkt aus Südafrika. Der südafrikanische Elektroingenieur H. Schulz bekam 2010 von den Herstellerfirmen Suntoy und Consol den Auftrag, aus dem Alltagsgegenstand Einmachglas eine Solarlampe zu entwickeln. Die Idee war quasi aus der Not

geboren, denn in den Townships ohne Stromversorgung und in Außenbezirken der Millionenstadt Johannesburg hatten Petroleumlampen und Kerzen wiederholt verheerende Brände verursacht. Daher suchte der südafrikanische Glashersteller Consol nach einer erschwinglichen Beleuchtung für Gegenden ohne Elektrizität. Die Firma Suntoy entwickelte aus dem Consol-Einmachglas das Sonnenglas mit Solarmodul, Akku und LEDs. Es speichert die Sonnenenergie, um sie bei Dunkelheit die ganze Nacht hindurch wieder abzugeben. Dadurch sorgt es für eine sichere Beleuchtung und ersetzt fossile Brennstoffe. Bei fehlender Sonne kann das Modul über den vorhandenen USB-Anschluss geladen werden.

Südafrika als „Regenbogennation“ ist ein multikulturelles Land. Nach Ende der Apartheid 1994 wurde es vom ersten schwarzen Präsidenten, Nelson Mandela, regiert. Er setzte sich gegen die Unterdrückung der schwarzen Bevölkerung ein und versuchte, die Gesellschaft auf friedlichem Weg zu verändern. Die Wirtschaft entwickelt sich, die Lebens-





bedingungen zahlreicher schwarzer und farbiger Menschen haben sich seit Abschaffung des Apartheidsystems verbessert. Vollständig aufgelöst sind die sozialen Unterschiede jedoch bis heute nicht.

Im Jahr 2024 liegt die offizielle Arbeitslosenquote in Südafrika bei 35 % (zum Vergleich: in Ghana offiziell bei 4,7 %). Die wirkliche Quote ist geschätzt sogar noch höher und geht mit großer sozialer Ungerechtigkeit einher. Betroffen sind vor allem schwarze Jugendliche (Jugendarbeitslosigkeit über 65 %). Besonders schwierig ist die Lage in den „Townships“, den Siedlungen, die den Schwarzen zur Zeit der Apartheid zugewiesen wurden. Einwohnerzahlen von Townships lassen sich nur schwer erfassen. Hohe Kriminalität, große Armut, Hunger, Krankheit und schlechte Behausungen werden mit den Townships verbunden.

Vor diesem Hintergrund sind Projekte wie diese umso wichtiger. Die Mitarbeitenden, die die Sonnengläser herstellen, stammen allesamt aus den Townships von Johannesburg, Alexandra und Soweto. Alle waren vor ihrer Anstellung arbeitslos. Hier erhalten sie nun eine feste Anstellung, übertarifliche Bezahlung, soziale Absicherung und Weiterbildung. Suntoy trägt dazu bei, dass junge Leute (inzwischen weit über 100) dort ein geregelteres Einkommen und einen

menschenwürdigen Arbeitsplatz haben. Mehr als 70 Arbeitsplätze sind in Johannesburg geschaffen worden.

Nach den Standards des Fairen Handels werden die MitarbeiterInnen über Tarif bezahlt und erhalten pro Tag eine Stunde Weiterbildung in Englisch und Mathematik, sodass Schulabschlüsse nachgeholt werden können.

In Südafrika ist das Sonnenglas zum Kultobjekt geworden.

Es gibt die Solarlaternen als 1 Liter Glas „Classic“ und die kleine Variante als 250 ml Glas „Mini“. Die Deckel der Sonnengläser wurden weiterentwickelt und geben in der neuen Version bei voller Ladung bis zu 100 Stunden Licht ab. Sie sind praktisch auch für unterwegs zum Campen, abends im Garten.

Ganz neu:

Solarmodule (SOMOs) ohne Glaslaterne. Die kleine Variante ist so vielseitig wie nie zuvor, passt gut ins Gepäck als Taschenlampenersatz.

Und das sind die „Stärken“ der Solargläser: warm-weißes Licht, Tag/Nacht-Automatik, Schnelles Laden in 10 Minuten, bis zu 100 Stunden Leuchten nach voller Ladung, LED- Notlichtfunktion etc.

Die Geschichte der fairen Lichtquelle in Highlights, nachzulesen unter:

<https://sonnenglas.net/de/ueber-uns>

Doris Häring



Café FAIR im Sommer



Foto: Café FAIR

Öffnungszeiten: Mittwoch - Samstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Reservierung: 06462 915885

Auch weiterhin sucht das ehrenamtliche Team des Café FAIR und des Weltladens Verstärkung! Haben Sie Interesse, Zeit und Lust bei uns mitzuarbeiten? Dann sprechen Sie uns an!



Die größte Aktionswoche des Fairen Handels in Deutschland

In diesem Jahr ist die neue Bundesentwicklungsministerin Reem Alabali Radovan Schirmherrin der Fairen Woche. An dieser Stelle sei aus ihrem Grußwort zitiert:

*„Liebe Engagierte der Fairen Woche, liebe Freund*innen des Fairen Handels, Vieles, für das sich der Faire Handel seit vielen Jahren engagiert, steht momentan unter großem Druck: Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt stoßen bei Populist*innen auf Widerstand. Weltweit gibt es hier einen Rückschlag, hart erkämpfte Rechte und Errungenschaften werden an vielen Stellen zurückgeschraubt. Umso wichtiger ist es, die Bedeutung von Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt für unser aller Wohlstand*



**FAIRE
WOCHE**
12. – 26. September 2025

*immer wieder in den Vordergrund zu stellen. Die Faire Woche 2025 macht genau das, sie steht unter dem Motto **Fair handeln - Vielfalt erleben!** [...]“*

(vollständiges Grußwort unter:
<https://www.faire-woche.de/start/faire-woche-2025/grusswort-von-reem-alabaliradovan>)



Zum Auftakt der Fairen Woche 2025 veranstaltet der Weltladen mit Café FAIR am **Freitag, 12. September, ab 19.00 Uhr** einen Weinabend mit dem **Duo GuFri's** aus Bellnhausen.

Herzlich Willkommen zu etwas anderer Rock- und Pop-Musik im und am Café FAIR !



Bildergalerie im Café FAIR

„Alles, was schmeckt“ - das ist das Thema der derzeitigen Ausstellung im Café FAIR. Die Malgruppe „Farbsinn“ hat dazu acht Bilder mit ganz unterschiedlichen Motiven geschaffen, die bei der Vernissage am 22. Mai vorgestellt und erläutert wurden. Die Bilder sind noch bis Mitte August im Café FAIR zu betrachten.



Foto: Klaus Neumeister

donnerstags im Café FAIR

„Sehnsuchtsort Meer“

Ausstellung neuer Werke von **Anke Goppold-Janssen**, Dautphetal.

Die Bilder können vom 21. August bis Anfang Oktober im Café FAIR angeschaut werden.

**Vernissage am Donnerstag,
21. August, 19.00 Uhr,
im Café FAIR.**



Herzlich Willkommen!

Fair ist mehr - in Ihrem Weltladen Gladenbach! Herzlich Willkommen!

35075 Gladenbach, Marktstraße 11, Telefon: 06462 915885

Öffnungszeiten des Weltladens

Montag bis Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Öffnungszeiten des Café FAIR

Mittwoch bis Samstag 14.00 - 18.00 Uhr





Null Toleranz bei Gewalt Umsetzung des Gewaltpräventionsgesetzes

Mehrere Gewaltpräventions-Schulungen wurden bereits durchgeführt und viele haupt-, neben- und ehrenamtliche Mitarbeitende im evangelischen Nachbarschaftsraum Gladenbacher Land haben das Angebot genutzt. Da bisher noch nicht alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geschult sind, wird es in diesem Jahr weitere Angebote geben.

Infos bei den Gemeindepädagogen

Isabella Wabel: gempaed.isabella@wabel.org oder

0151 24069732

Thomas Pospischil: pospi@web.de oder 0151 68160393



» Es verliert die Hälfte
der Bürde ihre Last,
wenn man darüber
reden kann.«

Jeremias Gotthelf



HOSPIZDIENST
IMMANUEL

Trauer-Café
Immanuel

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich!

Die nächsten
Termine des
Trauercafés
im Café FAIR:

4. August

5. August

1. September

2. September

6. Oktober

7. Oktober *

15.00 - 17.00 Uhr

* Trauerspaziergang

Wir möchten jedem, der eine nahestehende Person verloren hat, in einem unserer Trauercafés einen geschützten Raum geben, um anderen, die ähnliches erlebt haben, zu begegnen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Hier ist Zeit zum Austausch, sich zu erinnern, miteinander über ein bestimmtes Thema nachzudenken oder einfach in Ruhe einen Kaffee zu trinken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Bitte melden Sie sich vorher an: info@hospizdienst-immanuel.de oder 06462 9157814.

Männer-Trauer-Treff

Samstag, 13. September, 9.30 - 11.30 Uhr

Frühstück

Ev. Familienzentrum Dautphetal „Vierwände“
Marburger Straße 20, 35232 Dautphetal

Plötzlich allein - wie weiterleben, wenn der geliebte Mensch fehlt? Wir möchten trauernden Männern Raum und die Möglichkeit geben, sich bei verschiedenen Aktivitäten auszutauschen und wertvolle Zeit gemeinsam zu verbringen. Der Männer-Trauer-Treff ist ein unverbindliches Angebot und unabhängig von Alter, Konfession oder Nationalität.



Verabschiedung von Angelika Miehe

Am 30. Juni 2025 verabschiedete sich Angelika Miehe, Koordinatorin des Ladens Gladenbach, in den Ruhestand. Ihren Dienst im Laden hat Angelika Miehe im Jahr 2014 als freiwillig Engagierte begonnen. Drei Jahre später wurde deutlich, dass für die zahlreichen organisatorischen Belange im Laden eine hauptamtliche Koordination erforderlich ist, und so wechselte sie mit 12 Wochenstunden ins Hauptamt, leistete aber auch weiterhin einige Stunden pro Woche ehrenamtlich. Eine Nachfolge für die Stelle wird derzeit gesucht.

Bei ihrer Abschiedsfeier im Garten der Martinskirche in Gladenbach dankte sie den ehrenamtlich Mitarbeitenden für das gute Miteinander in all den Jahren. Dabei hob sie besonders die Bereitschaft der Freiwilligen hervor, spontan Vertretungen zu übernehmen. „Es war immer jemand da, der im Notfall eingesprungen ist“, erklärte die scheidende Koordinatorin. Sie warb um ein ebenso gutes Miteinander mit dem Nachfolger / der Nachfolgerin.



Pfarrer Klaus Neumeister verabschiedete die 70-jährige mit einem „lachenden und einem weinenden Auge“. Er gönne ihr die Zeit, die sie nun mit ihrem Mann frei gestalten kann, aber sie werde auch im Laden fehlen. In einer kleinen Andacht wies er anhand der Aufforderung Jesu „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid“ auf den diakonischen Aspekt des Secondhand-

Kleiderladens hin: „Die Menschen kommen nicht nur in den Laden, weil sie neue Kleidung brauchen. Oftmals haben sie vielfältige Probleme und wissen sich bei der Herzlichkeit und Menschlichkeit der Mitarbeitenden im Laden eingeladen und angenommen. Sie wissen, hier darf ich sein, wie ich bin.“



Auch Agnes Protz lässt die Kollegin nur schweren Herzens gehen: „Es hat mir immer gutgetan, den Laden betreffende Dinge mit dir besprechen zu können - und wir haben immer gemeinsam Lösungen für Probleme gefunden.“

Helmut Giebeler erklärte, sie habe „große Fußstapfen“ hinterlassen und meinte: „Vielleicht müssen wir uns an den Gedanken gewöhnen, dass wir bei der Nachfolge Abstriche machen müssen.“ Er dankte ihr für den engagierten Einsatz und wünschte ihr für die Zukunft alles Gute. Gleichzeitig mit Angelika wurde auch ihr Mann Reinhard Miehe verabschiedet: Er geht in den ehrenamtlichen Ruhestand, nachdem er viele Jahre im Reparaturtreff unzählige Geräte oder andere Dinge instandgesetzt hat und dabei beinahe für jedes knifflige Problem eine Lösung finden konnte.



Fotos (3): Iris Märte

Iris Märte



DIAKONISCHESWERK MARBURG-BIEDENKOPF

Haben Sie Interesse, im Kleiderladen des Diakonischen Werkes mitzuarbeiten?

Wir suchen ab sofort
eine Koordinatorin
(m/w/d)
für unseren Kleiderladen
in Gladenbach.



Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 12 Stunden (4 mal 3 Stunden, unbefristet) und wird selbstverständlich vergütet. Nähere Informationen können bei Frau Protz, Telefon: 06462 6558, oder bei Herrn Giebeler, Telefon: 0151 41623962, erfragt werden. Oder sprechen Sie eine Mitarbeiterin im Laden an.



Partnerschaftsbesuch
mit Gästen aus Tansania und Schweden

Wir suchen Dich!



Hast Du Lust auf einen internationalen Austausch?

Vom 8. - 23. Juni 2026 erwarten wir Besuch aus Tansania und Schweden. Dann melde Dich jetzt an! Hier das Programm:

08./9. - 14. Juni - Aufenthalt in der FBS Holzhausen mit tansanischen, schwedischen und deutschen Teilnehmenden.

15. - 16. Juni - Ausflug

ab 16. - 23. Juni - Aufenthalt der tansanischen Gäste in Familien

Weitere Infos gibt's unter dekanat-big.de oder bei:

marion.schmidt-biber@ekhn.de, Tel.: 06464 277 1024





Herbstsammlung der Diakonie „Gemeinsam Wege finden“

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der
Diakonie,

wer mit wachen Augen durchs Leben
geht, sieht immer auch Menschen, die
benachteiligt oder ausgegrenzt sind.
Viele sind in der Öffentlichkeit nicht
sichtbar. Alle diese Menschen brau-
chen eine Zukunft. Wir wollen mit
ihnen **gemeinsam Wege finden**.



In den Beratungsstellen der Diakonie finden sie ein offenes Ohr und erhalten Hilfe-
stellungen.

Leitender Gedanke dabei ist die „Hilfe zur Selbsthilfe“. Ratsuchende sollen befähigt
werden, ihr Leben (wieder) selbst in die Hand zu nehmen und am Leben der Gesell-
schaft teilzunehmen.

Die Diakonie kann nur das weitergeben, was ihr mitgegeben wird.

Dazu gehören eine professionelle Ausbildung für spezielle Problemlagen und eine
finanzielle Ausstattung.

Die finanziellen Mittel, die Staat und Kirche für soziale Aufgaben bereitstellen, rei-
chen für viele wichtige Bereiche nicht aus.

Hierfür bitten wir um Ihre Spenden. Vielen Dank!

Helmut Giebeler

Leiter im Diakonischen Werk Marburg-Biedenkopf

Gerne können
Sie online
spenden!



Spendenkonto:

VR Bank Lahn-Dill eG, Verwendungszweck: Diakonie-Sammlung
IBAN: DE24 5176 2434 0000 0503 00 / BIC: GENODE51BIK

Was immer
ihr tut,
das tut
von Herzen.

Kolossier 3,23a





Herzliche Einladung zu Veranstaltungen im Lebenshaus Osterfeld

Anbetungsabend in der Lebenshaus- kapelle, samstags, 20.00 Uhr 04.10.

Ein Abend, um innezuhalten. Eine Zeit, um vor Gott zu kommen, in der Stille, im Gebet, durch Lieder und mit Gottes Wort.

Leitung: Daniela Dita
Waldhoff

Sonntags-Café im Lebenshaus

07.09., 14.30 -17.00 Uhr

Was gibt es Schöneres, als an einem Sonntag-nachmittag Gottes Natur zu bestaunen und davor oder danach bei einem Stück Kuchen und einer leckeren Tasse Kaffee Gemeinschaft zu genießen?! Das Sonntags-Café ist eine gute Möglichkeit, das Lebenshaus kennenzulernen und neue und alte Bekannte zu treffen. Auch Familien sind uns sehr herzlich willkommen! Für die Kinder gibt es Waffeln und Raum zum Spielen.

Meditatives Tanzen

Eine besondere Auszeit für alle, die sich gerne zu Musik bewegen. Verschiedene Themen werden in meditativen Tänzen ausgedrückt und nachempfunden - langsam, achtsam, bewusst. Die Termine erfragen Sie bitte im Lebenshaus.

Leitung: Erika Seipp, **Anmeldung:** erbeten.

Ein Wochenende mit der Bibel

Thema: Offenbarung

Freitag, 26.09., 18.00 Uhr, bis Sonntag, 28.09., nach dem Mittagessen

Auch in diesem Jahr nehmen wir uns ein ganzes Wochenende, um tiefer in ein biblisches Thema einzutauchen. Wir begeben uns ins Alte Testament und Neue Testament und machen uns auf die Spurensuche, welche Schätze dort zu heben

sind. Miteinander wollen wir uns Gottes Botschaft nähern, lesen und hören und ins Gespräch kommen, beten und feiern. Vorkenntnisse sind nicht nötig, nur Interesse und Freude an der biblischen Botschaft.

Kosten: 95 € mit Verpflegung, ohne Übernachtung
155 € mit Verpflegung und Übernachtung im DZ

Leitung: Pfarrer i.R. Olaf Schmidt und Matthias Waldhoff

Anmeldung: bis zum 15.09.

Ora et Labora - Im Herbst

Thema: Offenbarung

**18.10., 9.00 Uhr,
bis 19.10., 13.00 Uhr**

Ora et Labora ist Latein und bedeutet: „Bete und arbeite.“ Aus einer guten Tradition von Mönchen

entstanden, möchten wir diesen Schatz miteinander heben und zum einen Arbeiten im und ums Haus verrichten, die notwendig sind. Und zum anderen Zeit haben, um Gott in Tageszeitgebeten zu begegnen.

Zeit: Wir starten am Samstag um 9.00 Uhr mit einem Frühstück und enden am Sonntag um 13.00 Uhr mit dem Mittagessen.

Es ist auch möglich, nur am Samstag teilzunehmen.

Kosten: 46 € ohne Übernachtung
104 € bei einer Übernachtung
134 € bei zwei Übernachtungen

Leitung: Matthias und Daniela Dita Waldhoff

Anmeldung: bis zum 01.10.

Weitere Informationen
und Anmeldungen im
Lebenshaus Osterfeld
**Hausleitung: Daniela Dita
& Matthias Waldhoff**

Braustadtstraße 2, 35108
Allendorf-Osterfeld
06452 6093 / lebenshaus@osterfeld-online.de
www.lebenshaus-osterfeld.de





Sängerinnen und Sänger gesucht

Das Chormusical zur Passion

7 Worte vom Kreuz

mit **Mega-Chor | Band & Orchester**

Anja Lehmann | Yasmina Hunzinger | Benjamin Gail | Michael Janz

Von und mit Albert Frey

Werde Teil eines einmaligen Chorerlebnisses

Modern inszeniert schlägt das Chormusical „7 Worte vom Kreuz“ Brücken: zwischen Jesus am Kreuz und den grundlegenden Fragen des Lebens, zwischen Altertum und Moderne, zwischen Kultur und Christentum.

Sing mit und erlebe ein unvergessliches Gemeinschaftsgefühl im Chor.

Ob Chöre, Schulklassen, Familien oder Einzelpersonen: Alle sind im bunten Chor willkommen. Mit Chorpartitur und Übungs-CD sowie bei eigenen und gemeinsamen Proben werden die Songs einstudiert, um sie mit **Solistinnen und Solisten**, einer **Live-Band** und **Orchester** auf die große Bühne zu bringen.

www.chormusicals.de/mitsingen

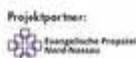
22.03.26

19 Uhr

Wetzlar
Buderus Arena

Sing mit!

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt





GEMEINDEBÜRO

**Gemeinsames Gemeindebüro
des Nachbarschaftsraums Gladenbacher Land**
im Gemeindehaus Runzhausen

**Sekretärinnen Carmen Müller, Sabine Scheld
und Carolin Witzler**

Bürozeiten: dienstags, 14.00 - 16.00 Uhr
mittwochs, 11.00 - 13.00 Uhr
donnerstags, 16.00 - 18.00 Uhr

Allbergstraße 9, 35075 Gladenbach-Runzhausen
Telefon: 06462 1684
E-Mail: gemeindebuero.gladenbacher-land@ekhn.de

GLADENBACH - ERDHAUSEN - DIEDENSHAUSEN

Pfarrer Klaus Neumeister, Pfarrstelle I
Vorsitzender des Kirchenvorstands Gladenbach
Vorsitzender des Kirchenvorstands Diedenshausen
Auweg 4, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 1342
E-Mail: klaus.neumeister@ekhn.de

Freundeskreis Gemeindeaufbau
Ansprechpartner: Marcus Wagner
Telefon: 06462 926033
Spendenkonto des Freundeskreises:
IBAN: DE67 5335 0000 0160 0033 67
BIC: HELADEF1MAR

**Küsterin und Hausmeisterin Gladenbach,
Claudia Nowakowski**
Handy: 0171 6245147, Telefon: 06462 6790

Küsterin Frohnhausen, Silke Barth
Telefon: 06462 8185

Küsterteam Sinkershausen
Karin Berge, Telefon: 06462 40563

Küsterin Diedenshausen, Elke Zipperer
Telefon: 06462 7733

Pfarrer Matthias Ullrich, Pfarrstelle II
Dr.-Berthold-Leinweber-Straße 3 a,
35075 Gladenbach, Telefon: 06462 8701
E-Mail: matthias.ullrich@ekhn.de

Rudi Werner
Vorsitzender des Kirchenvorstands Erdhausen
Am Hütchen 3, 35075 Gladenbach-Erdhausen
E-Mail: werner_rudi1@web.de, Tel.: 06462 9264555

Vikar Andre Schmidt
E-Mail: andre.schmidt@ekhn.de

Küsterin Erdhausen, Roswitha Benseler
Telefon: 06462 8969

Spendenkonten
Ev. Kirchengemeinde Gladenbach:
IBAN: DE29 5335 0000 0160 0105 50
BIC: HELADEF1MAR

Ev. Kirchengemeinde Erdhausen:
IBAN: DE25 5335 0000 0165 0143 67
BIC: HELADEF1MAR

Ev. Kirchengemeinde Diedenshausen:
IBAN: DE68 5335 0000 0160 0175 11
BIC: HELADEF1MAR

WEIDENHAUSEN

Pfarrer Axel Henß
Vorsitzender des Kirchenvorstands Weidenhausen
Am Alten Friedhof 1, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 1341
E-Mail: axel.henss@ekhn.de

Küsterin Weidenhausen, Antje Graf
Am Alten Friedhof 6, 35075 Gladenbach
Telefon: 0170 5604164

Küsterin Römershausen, Laura-Christin Lang
Nordring 3, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 4083909

Stiftung „Glaube verbindet“
Elfi Kirch, Telefon: 06462 2468
Strohberg 7, 35075 Gladenbach

Judith Bitterlich
Stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands
Ost-West-Ring 44, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 6878

Förderkreis „Sei dabei!“
Cornelia Bastian, Telefon: 06462 6673
Freiherr-vom-Stein-Straße 10, 35075 Gladenbach

Spendenkonto
Ev. Kirchengemeinde Weidenhausen
IBAN: DE84 5176 2434 0080 3561 02
BIC: GENODE51BIK

RUNZHAUSEN

Pfarrer Thomas Schmidt
E-Mail: thomas.schmidt@ekhn.de, Tel.: 06462 1526

Kathrin Weber
Vorsitzende des Kirchenvorstands Runzhausen
Am Rauen Strauch 7, 35075 Gladenbach-Runzhausen
Telefon: 06462 40443, E-Mail: k.weber@rubeira.de

Küsterin Runzhausen, Heike Klemp
Telefon: 06462 6264

Küsterin Rachelshausen, Mechthild Müller
Telefon: 06462 5400

Küsterin Bellnhausen, Anneliese Thomas
Telefon: 06462 6810

Spendenkonto
Ev. Kirchengemeinde Runzhausen
IBAN: DE79 5176 2434 0088 2899 19
BIC: GENODE51BIK

**MORNSHAUSEN****Pfarrer Thomas Schmidt**

Vorsitzender des Kirchenvorstands Mornshausen
E-Mail: thomas.schmidt@ekhn.de
Pfarrweg 10, 35075 Gladenbach-Mornshausen
Telefon: 06462 1526

Küster Mornshausen, Jürgen Homberger

Telefon: 01515 3210953

**Küsterin Friebertshausen,
Elfriede Scheld-Assmann**

Telefon: 06462 1377

Dr. Anna Runzheimer

Stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstands
Subachstraße 23, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 7252

Küsterin Rüchenbach, Heike Klingelhöfer

Telefon: 06462 1583

Spendenkonto

Ev. Kirchengemeinde Mornshausen:
IBAN: DE47 5176 2434 0087 7824 09
BIC: GENODE51BIK

KINDER- UND JUGENDARBEIT IM GLADENBACHER LAND**Gemeindepädagoge Thomas Pospischil**

Dr.-Berthold-Leinweber-Straße 3
35075 Gladenbach; Handy: 0151 68160393
Telefon: 06462 5238, E-Mail: pospi@web.de

Projekt LIFE

Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit
Finanzierung der Gemeindepädagogenstellen

Gemeindepädagogin Isabella Wabel

Westring 15, 35075 Gladenbach
Handy: 0151 24069732
E-Mail: gempaed.isabella@wabel.org

Spendenkonto von Projekt LIFE

IBAN: DE92 5335 0000 0160 0185 34
BIC: HELADEF1MAR

WELTLADEN GLADENBACH UND CAFÉ FAIR**Koordinatorin Andrea Reinhardt**

Marktstraße 11, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 915885
E-Mail: weltladen-gladenbach@online.de

Öffnungszeiten des Ladens:

Mo - Fr: 10 - 18 Uhr, Sa: 10 - 13 Uhr

Öffnungszeiten von Café FAIR:

Mi - Sa: 14 - 18 Uhr

KINDERTAGESSTÄTTEN / KINDERGÄRTEN**Ev. Kindertagesstätte „Regenbogen“,
Gladenbach, Leiterin Danielle Da Lozzo**

Wilhelmstraße 2 a, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 8508
Hoherainstraße 58, 35075 Gladenbach (Krippe)
Telefon: 06462 4190012
E-Mail: ev.kita.regenbogen.gladenbach@ekhn.de
Internet: www.gladenbach-kindergarten.de

**Ev. Kindertagesstätte „Eichwäldchen“,
Mornshausen, Leiterin Cinzia D'Ambrosio**

Pfarrweg 12, 35075 Gladenbach, Telefon: 06462 7525
E-Mail: kita.mornshausen@ekhn.de

**Ev. Kindergarten Weidenhausen
Leiterin Frauke Dissars**

Ostring 2a, 35075 Gladenbach, Telefon: 06462 5770
E-Mail: kita.weidenhausen@ekhn.de

DEKANAT / KIRCHLICHE EINRICHTUNGEN**Ev. Dekanat Biedenkopf-Gladenbach**

Im Grund 4, 35239 Steffenberg-Niedereisenhausen
Telefon: 06464 27710-0, Fax: 06464 27710-50
E-Mail: ev.dekanat.biedenkopf-gladenbach@ekhn.de
Internet: www.dekanat-big.de

Dekan Andreas Friedrich

Telefon: 06464 27710-10, Fax: 06464 27710-73
E-Mail: andreas.friedrich@ekhn.de

Ev. Jugend Biedenkopf-Gladenbach

Klaus Grübener, Telefon: 06464 27710-30
Florian Burk, Telefon: 06464 27710-31
E-Mail: info@ejuBIG.de, Internet: www.ejuBIG.de

Diakoniestation

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Wilhelmstraße 2, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 91083-0, Fax: 06462 91083-36
E-Mail: ralf.kuntscher@ekhn.de
Internet: www.diakoniestation-gladenbach.de

Diakonisches Werk

Marktstraße 7, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 6558
E-Mail: gs.biedenkopf.dwmb@ekkw.de
Internet: www.dw-marburg-biedenkopf.de

Allgemeine Lebensberatung

Sprechzeit: Mo 10 - 12 Uhr od. nach Vereinbarung

„Der Laden“ - Second-Hand-Kleidung

Di + Mi + Do: 10 - 13 Uhr, Do + Fr: 15 - 18 Uhr

1. Sa im Monat: 10 - 13 Uhr

Reparatur-Treff

1. Sa und 3. Mi im Monat: 10 - 13 Uhr

Hospizdienst Immanuel

Teichstraße 5, 35075 Gladenbach
Telefon: 06462 9157814
E-Mail: info@hospizdienst-immanuel.de
Internet: www.hospizdienst-immanuel.de
„Café Immanuel“ für Trauernde:
4.+5.8. und 1.+2.9., 15.00 - 17.00 Uhr, Café FAIR



SOMMERGOTTESDIENSTE

draußen - im Freien - im Grünen - bei Sonnenschein - unter offenem Himmel

- 03.08. 10.00 Uhr, Rüchenbach, Hof der Familie Klingelhöfer, Rüchenbacher Straße 17
10.45 Uhr, Runzhauen, Gemeindehauswiese
10.45 Uhr, Diedenshausen, Vorplatz der Kirche
- 10.08. 10.45 Uhr, Sinkershausen, am Dorfgemeinschaftshaus
anschl. Mittagessen und Kaffeetrinken (organisiert vom Dorfverein)
10.45 Uhr, Rachelshausen, „Millisch Hof“, Zur Hohen Straße 8
- 17.08. 10.45 Uhr, Gladenbach, Kirchgarten der Martinskirche
10.45 Uhr, Runzhauen, Gemeindehauswiese, mit Tauferinnerung
- 24.08. 10.00 Uhr, Erdhausen, am Backhaus, Dorfgottesdienst

*Bei schlechtem Wetter finden die Gottesdienste in der in der Kirche,
im Gemeindehaus, im Bürgerhaus oder im Dorfgemeinschaftshaus statt.*